

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



41. Woche

Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 14. Oktober 2016

Am Samstag und Sonntag in Weiler Baby- und Kindersachenbasar im Sängenheim



Am Samstag ist der Basar von 20 Uhr bis 22 Uhr geöffnet und am Sonntag von 9 Uhr bis 11 Uhr. Wie immer gibt es einen leckeren Kuchen & Kaffee während des Einkaufs oder zum Mitnehmen.

Am Samstag in Eibensbach Herbstfest am Backhaus

Am Samstag veranstaltet der Förderverein des GSV Eibensbach das 1. Herbstfest beim Eibensbacher Backhäuchen. Ab 18 Uhr gibt es für die Gäste frischen Flammkuchen direkt aus dem Backhaus, in den drei Varianten – klassisch, spezial und vegetarisch.

Erlasene Weine vom Ranspacher Hof und andere alkoholische und alkoholfreie Getränke werden direkt aus der „Weingrotte“ angeboten.

Für lebensältere Gäste sind auf dem Vorplatz der Weingrotte ausreichend Sitzplätze vorhanden. Auf rege Teilnahme und freundliches Herbstwetter hofft der Förderverein.



Was ist sonst noch los?

Herbstzeit ist auch Kulturzeit.

Am 22. Oktober startet daher die neue Saison in der Güglinger Herzogskelter. Die Besucher erwartet wieder ein buntes Programm aus den Bereichen: Musik, Theater und Comedy.

Die erste Veranstaltung am 22. Oktober ist ausverkauft.

Für die restlichen Veranstaltungen erhalten Sie Karten im Rathaus unter 07135/1080 oder direkt vor Ort in Zimmer 3.

Am Samstag, 19. November, spielt die schottisch-deutsche Band CARA. Auf allerfeinste Irish-Folk-Musik und ein gutes Guinness kann man sich einstellen.



Am Freitag, 9. Dezember, ist das Württembergische Kammerorchester aus Heilbronn zu Gast mit dem Soloklarinettenisten Andreas Ottensamer aus Berlin.



Im neuen Jahr geht es am 28. Januar weiter mit der Band „Wirtschaftswunder“ und den Schlagern der 50er und 60er-Jahre.

Am Freitag, 24. März, gibt die Badische Landesbühne aus Bruchsal sich die Ehre mit der Komödie „Ärger mit Harry“.

Zum Saisonabschluss am 29. April entführt der Chansonabend „Brel meets Piaf“ die Besucher nach Paris.

Ausführliche Informationen sind im Amtlichen Teil dieser Ausgabe zu finden.

	STADT GÜGLINGEN Rathaus, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen ☎ 07135/108-0 / Fax 07135/108-57 stadt@gueglingen.de www.gueglingen.de		GEMEINDE PFAFFENHOFEN Rathaus, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen ☎ 07046/9620-0 / Fax 07046/9620-20 bma@pfaffenhofen-wuertt.de www.pfaffenhofen-wuertt.de
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8 -12 Uhr; Di. 14 -18 Uhr; Fr. 8 -12.30 Uhr Bauhof: ☎ 960086 / Fax 960088 / bauhof@gueglingen.de Wasserversorgung: ☎ 10856 oder 0172/7433249	Öffnungszeiten: Mo. Di. Do. Fr. 8 – 12 Uhr; Di. 14 - 18 Uhr; Mi. 10 - 12 Uhr Bauhof: ☎ 0171/6244658 Wasserversorgung: ☎ 0171/3066675 oder 0171/6244658	Vorwahl: 07135 Vorwahl: 07046	
BETREUUNG / BILDUNG			
Evang Kindergarten „Gottlieb-Luz“ Güglingen ☎ 8438 ev-kiga.gueglingen@t-online.de Kindertagesstätten „Heigelinsmühle“ Güglingen ☎ 6203 kiga-frauenzimmern@arcor.de Kindergarten „Haselnußweg“ Eibensbach ☎ 14766 kiga.haselnussweg@t-online.de Kindertagesstätte „Heigelinsmühle“ Güglingen ☎ 14194 kita-heigelinsmuehle@t-online.de Kindergarten „Herrenäcker“ Güglingen ☎ 16823 kiga-herrenaecker@t-online.de	Kindergarten „Haus der Strombergzwerge“ Rodbachstr. 19 Pfaffenhofen ☎ 593 strombergzwerge@pfaffenhofen-wuertt.de Kindergarten „Schneckenvilla“ Bergstraße 6, Weiler ☎ 2333 schneckenvilla@pfaffenhofen-wuertt.de		
Grundschule Eibensbach ☎ 5808 Schulstraße 20 Hort an der Katharina-Kepler-Schule ☎9318918 kks.hort@gmx.de	Grundschule Pfaffenhofen ☎ 6750 grundschule@pfaffenhofen-wuertt.de		
Katharina-Kepler-Schule Güglingen ☎ 98260 / Fax 98268 / sekretariat@kks-gueglingen.de		Realschule Güglingen ☎ 10861 / Fax 10864 / rsgueglingen@t-online.de	
Familienzentrum Güglingen, Stadtgraben 15 ☎ 9389245 / Fax 9389246 / familienzentrum-gueglingen@t-online.de		Betreute Wohnanlage „Gartacher Hof“, Weinsteige 4 ☎ 16421	
Volkshochschule Unterland Außenstelle Oberes Zabergäu ☎9318671 – Fax: 07135 / 10857 - gueglingen@vhs-unterland.de			
SPORTHALLEN			
Blankenhornhalle Eibensbach ☎ 15916 Riedfurthalle Frauenzimmern ☎ 15315 Sporthalle Weinsteige Güglingen ☎ 16247	Wilhelm-Widmaier-Halle ☎ 962027 Anfragen und Reservierung unter ☎ 96200		
FEUERWEHR Notruf 112 / NOTARIAT / POLIZEI			
Feuerwehr Güglingen Gerätehaus ☎ 963020 Lindenstraße 45; info@feuerwehr-gueglingen.de Fax 931616	Feuerwehr Pfaffenhofen Gerätehaus ☎ 962024 Rodbachstraße 15		
Notariat Güglingen Deutscher Hof 4 ☎ 9306280 / Fax 93062819 / poststelle@notgueglingen.justiz.bwl.de Dienstzeiten: Mo. bis Fr. 7.30 - 12 Uhr, Mo.-Do. 13.30 - 17 Uhr; Fr.-Nachmittag nach Vereinbarung			
Polizeiposten Güglingen Marktstr. 12 ☎ 6507/ Fax 14010 / gueglingen.pw@polizei.bwl.de Polizeirevier Lauffen Stuttgarter Str. 19 ☎ 07133/2090			
RECYCLING / ABFÄLLE			
Recyclinghof Güglingen Emil-Weber-Straße Öffnungszeiten: Fr. 13 -17 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr	Recyclinghof Pfaffenhofen Blumenstraße Öffnungszeiten: Sa. 9 -13 Uhr		
Häckselplatz Güglingen Gewann „Vordere Reuth“ Öffnungszeiten: Fr. 15 -17 Uhr; Sa. 11 -16 Uhr	Häckselplatz Pfaffenhofen Betriebsgelände Fa. AKG Kompostierungs GmbH & Co KG; Öffnungszeiten: Fr. 13 -16 Uhr; Sa. 9 -13 Uhr		
Mülldeponie Stetten ☎ 07138/6676 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7.45 -12 Uhr; 13 – 16 Uhr, Sa. 9 -11.30 Uhr	Erddeponie Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim ☎ 07133/1860 oder Fa. Reimold, Gemmingen ☎ 07267/91200		
VERSCHIEDENE EINRICHTUNGEN IN GÜGLINGEN			
Mediothek Güglingen ☎ 964150 Wilhelm-Arnold-Platz 5; info@mediothek-gueglingen.de Öffnungszeiten: Di. 14 -19 Uhr; Mi. und Sa. 10 -13 Uhr, Do. 13 -18 Uhr; Fr. 14 -18 Uhr	Römermuseum Güglingen ☎ 9361123 Marktstr. 18; info@roemermuseum-gueglingen.de Fax 10857 Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 14 -18 Uhr; Sa., So., Feiertag 10 -18 Uhr sowie nach vorheriger Anmeldung (1 Woche zuvor)		
Jugendzentrum Güglingen ☎ 934709 Stadtgraben 11; juze_gueglingen@web.de Offener Betrieb: Mo. + Di. 14 -20 Uhr; Do. 14 –21 Uhr, Fr.17 -19 Uhr Weitere Aktivitäten auf Anfrage	Freibad Güglingen ☎ 16623 Bei Schlechtwetter Auskunft unter ☎ 16623 Öffnungszeiten: Mai + September von 9 -20 Uhr Juni - August von 8.30 - 21 Uhr; Frühbadetage (Juni - August) Di. und Do. ab 7 Uhr		
NOTDIENSTE und ANSPRECHPARTNER für GÜGLINGEN und PFAFFENHOFEN			
Ärztlicher Notdienst für die Gemeinden im Zabergäu - Notdienstpraxis Talheim, Rathausplatz 16 - Zentrale Rufnummer ☎ 07133/900790 Montag bis Freitag von 19.00 bis 7.00 Uhr = Notfallpraxis Talheim, Rathausplatz 16 samstags, sonntags und feiertags = Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim, Wendelstraße 11 ☎ 07133/900790 (Rufumleitung) oder 116 117 In lebensbedrohlichen Notfällen: Rettungsleitstelle ☎ 112			
Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden ☎ 07111/7877712	Notruf für Kinder und Jugendliche ☎ 07131/994555		
HNO-Notfalldienst ☎ 0180/5120112 SLK-Klinik Gesundbrunnen Heilbronn: Sa, sonn- und feiertags von 10 -20 Uhr	Augenärztlicher Notfalldienst ☎ 0180/ 3112005		
Kinderärztlicher Notfalldienst ☎ 0180/6071310 SLK-Klinik Gesundbrunnen Heilbronn: Mo-Fr 19-22 Uhr; Sa, sonn- und feiertags von 8 -22 Uhr	Krankentransport ☎ 19222 Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40		
ASB-Pflegezentrum Güglingen Am See 16 ☎ 07135/936810	Telefonseelsorge (gebührenfrei) ☎ 0800/1110111		
Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen ☎ 07135/98610 Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“ Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/986110 Außenstelle Pfaffenhofen (Termine nach Vereinbarung) ☎ 07046/912815	Diakonische Bezirksstelle ☎ 07135/98840 Lebens- und Sozialberatung, Kirchstr. 10, Brackenheim Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr. 8 -11.30 Uhr; Offene Sprechstunde: Di 10 -12 Uhr; Do. 16 - 18 Uhr und nach Vereinbarung		
Nachbarschaftshilfe ☎ 07135/986113 Bürozeiten: Di. und Fr. 9 -11 Uhr; Do.16.30 - 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung	Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste Brackenheim, Hausener Str. 2/1 ☎ 07135/986124 Sprechzeiten: Mi. 9 – 11 Uhr, Do. 16.30 – 18 Uhr ☎ Fax 07135/986129		
Arbeitskreis Leben (AKL) ☎ 07131/164251 Hilfe in suizidalen Lebenskrisen; Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn	Hospiz-Dienst Zabergäu ☎ 07135/9861-0 Brackenheim, Hausener Str. 2/1; Sprechzeiten Mo. – Fr. 9-12 und Di. 14-18 Uhr		
Forstamt Eppingen ☎ 07262/609110 75031 Eppingen, Kaiserstraße 1/1 Fax 07262/6091119	Revierförsterstelle ☎ 07135/3227 Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, Brackenheim; Mobil: 0175/2226047		
MVV - Erdgasversorgung Notruf-Hotline ☎ 0800/2901000 Service-Hotline ☎ 0800/6882255 Prof-Hotline ☎ 01805/290555 Gas-Hausanschlüsse ☎ 0621/2903573	EnBW - Stromversorgung ☎ 0800/9999966 Service-Nummer (Mo.-Fr. 7 - 19 Uhr) ☎ 0800/362 9477 Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst)		

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 14. Oktober; Frau Irma Witmann, Stockheimer Straße 16, den 80.

Am 15. Oktober; Frau Evagelia Seel, Sophienstraße 7, den 70.

Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 14. Oktober

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Samstag, 15. Oktober

Rathaus-Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Sonntag, 16. Oktober

Burg-Apotheke, Beilstein, Hauptstr. 43, Tel. 07062/4350

Montag, 17. Oktober

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Dienstag, 18. Oktober

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Mittwoch, 19. Oktober

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Donnerstag, 20. Oktober

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Freitag, 21. Oktober

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 15./16. Oktober

TÄ Brandenburg, Heilbronn, Tel. 07131/200276
Dres. Richter/Schepers, Öhringen, Tel. 07941/92720

Dr. Fritz, Sinsheim, Tel. 07261/2802

Neue Telefonnummern Realschule Güglingen

Die Realschule in Güglingen hat eine eigenständige Telefonanlage erhalten und ist damit nicht mehr Bestandteil der Telefonanlage der Stadtverwaltung.

Daher ändern sich alle Rufnummern der Schule. Die zentrale Nummer des Schulsekretariats lautet ab sofort: 07135/936229-0.

Die zentrale Faxnummer: 07135/936229-19.

Termine

Samstag, 15. Oktober

Förderverein GSV-Eibensbach – Herbstfest am Backhaus
Gesangverein „Eintracht“ Zaberfeld – Konzert GetUp!

Samstag/Sonntag, 15./16. Oktober

Baby- und Kindersachenbasar in Weiler

Sonntag, 16. Oktober

Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Halbtageswanderung in den Frühherbst

Auch die E-Mailadresse hat sich geändert. In Zukunft ist die Schule unter info@rs-gueglingen.de zu erreichen.

Die Eltern der Schüler werden auch noch per Brief über die Änderungen informiert und erhalten in diesem auch die weiteren wichtigen Telefonnummern der Schule.

Ortsübliche Bekanntmachungen der Stadt Güglingen und der Gemeinde Pfaffenhofen

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – bei der Stadtverwaltung Güglingen, Zimmer 5/6, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen, bzw. bei der Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen, Zimmer 1, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personal- management der Bundeswehr

Nach § 58 b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von

Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – bei der Stadtverwaltung Güglingen, Zimmer 5/6, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen bzw. bei der Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen, Zimmer 1, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Reli- gionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Daten- übermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – bei der Stadtverwaltung Güglingen, Zimmer 5/6, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen bzw. bei der Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen, Zimmer 1, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104–200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 29,92. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultra SQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC®, EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister.

Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – bei der Stadtverwaltung Güglingen, Zimmer 5/6, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen bzw. bei der Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen, Zimmer 1, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann schriftlich oder mündlich – nicht telefonisch – bei der Stadtverwaltung Güglingen, Zimmer 5/6, Marktstraße 19/21, 74363 Güglingen bzw. bei der Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen, Zimmer 1, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Geburt:

Am 11. September 2016 in Heilbronn; Arife Elif Dag, Sohn von Ibrahim und Ayse Dag, Güglingen, Fasanenweg 19.

Eheschließung:

Am 10. Oktober 2016 in Güglingen; Christian Rudolf Günter Freudenthal und Hicran Freudenthal, geb. Doğru; beide wohnhaft Schumannstraße 3, Güglingen.

„Diatreff“ in der „Herzogskelter“ Güglingen

Erfreulicherweise haben sich wieder fünf Fotografen bzw. Filmer bereit erklärt, einen Diatreff in der „Herzogskelter“ im kommenden Winterhalbjahr zu gestalten, so dass diese Veranstaltungsreihe wie geplant von November 2016 bis März 2017 fortgesetzt werden kann.

Es ist folgendes Programm vorgesehen:

jeweils mittwochs – 16.00 Uhr

9. November 2016

Robert Müller, Güglingen – „Island“

7. Dezember 2016

Horst Schuster, Zaberfeld – Film über „Nordaustralien“

18. Januar 2017

Gerhard Schneider, Güglingen – „Mit dem Rad von der Weserbildung bis zur Mündung“

15. Februar 2016

Christa Wagenhals, Güglingen – „Zabergäu – Du Perle im Unterland“

15. März 2016

Horst, Schuster, Zaberfeld – ein weiterer Film über einen Landstrich von „Australien“

Es erwarten die Besucher sicher schöne Aufnahmen, interessante Erläuterungen und nette Gespräche.

Die Bewirtung übernehmen wieder in bewährter Weise die Zabergäunarren Güglingen.

Bereits heute herzliche Einladung – notieren Sie sich die Termine!

Förderverein Krankenhaus Brackenheim e. V.

Stärken Sie das Krankenhaus Brackenheim!

Es ist derzeit in aller Munde: Die Gesellschafter der SLK-Kliniken befassen sich mit einer möglichen Neuausrichtung des medizinischen Angebots des Krankenhauses Brackenheim. Eine entsprechende Entscheidung könnte der Kreistag des Landkreises Heilbronn bereits im November treffen. Diese Überlegungen könnten zu einer deutlichen Reduzierung des medizinischen Leistungsspektrums des Krankenhauses Brackenheim und damit zu einer Gefährdung der Grund- und Notfallversorgung für die Menschen im Zabergäu und Leintal mit sich bringen.

Bereits im August hat sich der Förderverein mit einem Schreiben an alle politischen Entscheidungsträger klar positioniert und den immensen Stellenwert des Brackheimer Krankenhauses für die Region zum Ausdruck gebracht. Denn der Bedarf der Menschen ist offensichtlich da: Schließlich erfreut sich das Krankenhaus einer hohen Auslastung, zahlreiche Patienten wissen die kurzen Wege sowie die familiäre Atmosphäre zu schätzen und die niedergelassenen Ärzte stehen voll und ganz hinter dem Krankenhaus.

Der Förderverein Krankenhaus Brackenheim hat sich im Jahr 2010 gegründet, um diese wichtige Einrichtung für die medizinische Versorgung der Menschen im Zabergäu und Leintal zu stärken.

Dem Verein ist es so in den vergangenen Jahren unter anderem gelungen, ehrenamtliche Patienten-Paten im Krankenhaus zu etablieren. Außerdem konnte der Krankenhausträger bei der Anschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen unterstützt werden. Mehr als 730 Menschen haben sich bisher dem Verein angeschlossen.

Gerade im Hinblick auf die derzeitige Situation können Sie durch Ihre Mitgliedschaft in diesem Verein ein Zeichen für das Brackheimer Krankenhaus setzen. Mitgliedsanträge liegen in zahlreichen Geschäften der Region aus sind aber auch unter der Tel.: 07135/105-302 oder im Internet unter www.foerderverein-krankenhaus-brackenheim.de zu erhalten.

**NECKAR
ZABER
TOURISMUS**  **Neckar-Zaber-
Tourismus e. V.**

Den Herbst genießen

Samstag, 15. Oktober, 14 Uhr – Farben herstellen

Naturparkführerin Annette Pfeiffer zeigt, wie aus natürlichen Farbpigmenten aus Steinen, die im Naturpark vorkommen, Farben entstehen. Gemalt wird auf Leinwand, Stoff oder auf der Wand zu Hause – kreieren Sie Ihr unverwechselbares Kunstwerk. Treffpunkt am Naturparkzentrum in Zaberfeld. Kosten: 15 Euro. Anmeldung bei Annette Pfeiffer unter Telefon 0175/5552788.

Samstag, 15. Oktober, 16 Uhr – Pralinenkurs

Info und Anmeldung beim Weinkonvent Dürrenzimmern unter Telefon 07135/95150.

Sonntag, 16. Oktober

14 Uhr – Stadtführung Lauffen „Burg“

Mit Andrea Täschner besichtigen Sie die Burg des Grafen von Lauffen und das Burgmuseum. Treffpunkt ist am Rathaushof in Lauffen. Weitere Führung ab 14.45 Uhr, Kosten: 2 Euro, Kinder frei. Ohne Anmeldung.

14.30 Uhr – Nordheim gestern und heute

Nordheim mit anderen Augen sehen – kulturhistorische Dorfführung mit Abschluss im Ratskeller. Treffpunkt am Kirchplatz Nordheim. Kosten: 2 Euro/Person. Eine Anmeldung ist nur für Gruppen erforderlich. Weitere Informationen bei Harald Böhret unter Telefon 07133/7302.

Sonntag, 23. Oktober, 13.30 Uhr – Die genussvollen Drei – „Wir schenken Ihnen ein!“

Mal wieder raus aus dem Alltag, einfach die Seele baumeln lassen, nette Leute kennenlernen? Genießen Sie Ihren Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Hof Café Sick und anschließender Wienerlebnisführung mit Regine Sommerfeld. Zum Abschluss lädt die Besenküche vom Weingut Winkler zu einem deftigen Abendessen ein. Treffpunkt beim Hof Café Sick. Kosten: 27,50 €. Anmeldung unter Telefon 07135/5974.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.

**Freude schenken
mit**

**HERKULES-
GUTSCHEINEN**

Einzulösen in über
25 Geschäften / Gastronomie



Naturpark Stromberg-Heuchelberg Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch und LGL-Präsident Luz Berendt stellen neue Freizeitkarte für den Naturpark Stromberg-Heuchelberg vor

Ausflugsziel, Infozentrum und Sprungbrett in die Natur:

Im Naturparkzentrum in Zaberfeld hat die Staatssekretärin im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, am Montag (10. Oktober) zusammen mit Luz Berendt, Präsident des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung (LGL), die neue Freizeitkarte für den Naturpark Stromberg-Heuchelberg vorgestellt.

„Wir wären nicht das Land der Dichter und Denker, wenn wir nicht auch unsere schöne Landschaft hätten, die uns inspiriert und zum Wandern oder Fahrradfahren oder einfach zum Verweilen einlädt. Dass wir unseren Weg in dieser schönen Gegend noch besser finden, dafür trägt die Vermessungsverwaltung seit jeher vor allem mit ihren Karten bei, in denen die Informationen über die Landschaft dokumentiert sind. Dies wird durch die vorliegende Karte vorzüglich umgesetzt; ich verstehe sie auch als Visitenkarte dieser Erholungslandschaft“, sagte Staatssekretärin Gurr-Hirsch bei der Vorstellung der neuen Freizeitkarte.

„Die Freizeitkarte entstand in Zusammenarbeit mit den Wandervereinen „Odenwaldclub“ und „Schwäbischer Albverein“ und ist offizielle Karte des Naturparks Stromberg-Heuchelberg. Für die gute Zusammenarbeit der vergangenen Jahre mit den Wandervereinen Baden-Württembergs bedanke ich mich an dieser Stelle sehr herzlich“, so die Staatssekretärin.

LGL-Präsident Luz Berendt stellte die neue Freizeitkarte „Stromberg-Heuchelberg“ näher vor und erläuterte, dass diese im Zuge der regelmäßigen Aktualisierung der Kartenwerke herausgegeben wird. Durch die Neuausgabe wird laut Berendt sichergestellt, dass die Kartengrundlage sowie die thematischen Inhalte und Wege für Radfahrer und Wanderer auf dem aktuellsten Stand sind.

Thomas Csaszar, Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes des Naturparks und Bürgermeister der Gemeinde Zaberfeld, bedankte sich bei allen Partnern für ihr Kommen.



Luz Berendt, Präsident des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung, Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch MdL, Dietmar Gretter, Geschäftsführer Naturpark Stromberg-Heuchelberg e. V., Ingrid-Eva Welz, stellvertretende Vorsitzende des Odenwaldclubs, BM Thomas Csaszar, Zaberfeld, Reinhard Wolf, stellvertretender Präsident des Schwäbischen Albvereins

Die neue Freizeitkarte hat eine Auflagenhöhe von 8.500 Exemplaren und ist bei den Kartenverkaufsstellen des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung in Stuttgart, Büchsenstraße 54 und in Karlsruhe, Kriegsstraße 103, zu erhalten. Zudem kann die Karte online unter www.lgl-bw.de, im Buchhandel und bei Wiederverkäufern wie dem Naturparkzentrum Stromberg-Heuchelberg erworben werden.

Freizeitkarte „Stromberg-Heuchelberg“ (F517), ISBN 978-3-86398-393-2, Preis 6,90 €.

Naturparkmarkt in Kürnbach

Bereits zum siebten Mal laden Naturpark und Gemeinde Kürnbach zum Naturparkmarkt am 23. Oktober auf dem Kürnbacher Marktplatz im Rahmen der Schwarzrieslingkerwe. Direktvermarkter aus der Naturparkregion präsentieren sich und ihre Produkte mit ländlichem Ambiente und bieten den Besuchern die Möglichkeit,

die hier erzeugten Lebensmittel gesund und frisch direkt beim Erzeuger zu erwerben.

Weitere Infos: www.naturpark-sh.de oder www.facebook.com/NaturparkStrombergHeuchelberg. Am Naturparkzentrum und bei den Naturparkgemeinden ist ein kostenloser Flyer erhältlich, der auch zum Download im Internet zur Verfügung steht.

Amtliche Bekanntmachungen
und Nachrichten

GÜGLINGEN

Workshop Stadtentwicklung 2030

Schüler der Katharina-Kepler-Schule und der Realschule befassen sich mit Themen der Stadtentwicklung

Wie zufrieden seid ihr mit den Aufenthaltsräumen in der Stadt, den Einkaufsmöglichkeiten und Freizeitangeboten? Wie ist es aus eurer Sicht um die Mobilität und das gastronomische Angebot in Güglingen bestellt?

Diese und andere Fragen stellten die Mitarbeiterinnen des Büro Reschl, das mit der Erstellung eines Entwicklungskonzeptes für Güglingen befasst ist, den Schülerinnen und Schülern der Katharina-Kepler- und Realschule.

Bei der Bürgerbefragung Anfang des Jahres war herausgekommen, dass im Bereich der Angebote für die Jugend Defizite gesehen werden, sodass mit dieser Bevölkerungsgruppe nun ein extra Workshop zur Stadtentwicklung 2030 durchgeführt wurde.

Einen Vormittag lang beschäftigten sich daher die 10. Klassen der KKS und Realschule mit den Themenfeldern, die für die Jugendlichen in der Stadt relevant sind. Ihre Meinungen, Wünsche und Bedürfnisse sollen durch diese Beteiligung direkt in das Konzept einfließen.

Reflektiert und sehr differenziert stellten die Gruppen ihre Arbeiten vor:



Insgesamt zufrieden zeigten sich die Jugendlichen mit den Einkaufsmöglichkeiten in Güglingen, vor allem der neue Rossmann kommt gut an. Die Discounter NKD und KIK sind wenig beliebt. Nachteil für die Schüler ist der relativ weite Weg zu den Läden, wenn in der Mittagspause oft wenig Zeit ist. Wunschtraum wäre ein attraktives Einkaufszentrum in der Nähe der Schule. Das war in den Präsentationen aber auch schon der einzige eher unrealistisch Vorschlag. Sonst waren alle Vorschläge sehr konstruktiv und vor allem konkret, freuen sich Rektorin Dr. Annegret Doll und Bürgermeister Klaus Dieterich.

Auch im Vergleich zur Veranstaltung letzte Woche mit den erwachsenen Bürgern der Stadt sind die Vorstellungen der Jugendlichen an einigen Stellen deutlich fassbarer.

Bei der Gastronomie sehen die Schüler Defizite. Zwar kann man schön mit seiner Familie essen gehen, aber gerade im Bereich Imbiss und Fastfood findet man in Güglingen wenig. Sushi oder etwas Chinesisches würde das Angebot da schon sehr erweitern.

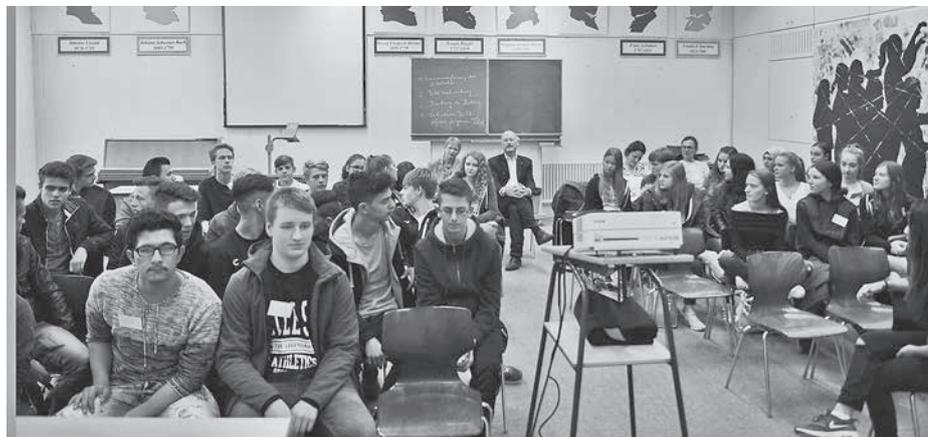
Es gebe genügend Aufenthaltsräume für Jugendliche, sind sich fast alle einig, aber sie könnten an einigen Stellen schöner und gemütlicher sein. Auch eine Überdachung wünscht man sich an manchen Stellen. Beliebt ist bei fast allen der Alte Sportplatz. Das bestätigt das Bestreben der Stadt, diesen mittelfristig in Form eines Stadtgartens für alle Altersgruppen attraktiver zu machen.



Der Skaterplatz ist, wie man an den roten Nadeln sehen kann, zunehmend unbeliebter geworden, da er nicht mehr wirklich etwas bietet. Das wird hoffentlich in ein paar Wochen anders aussehen, wenn der neue Skaterpark ge-

baut ist. Auf den Wunsch nach einem neuen Skaterpark hat die Stadtverwaltung schon im Rahmen der Zukunftswerkstatt im letzten Jahr reagiert.

Auch bei den Freizeitangeboten haben die Gruppen konkrete Verbesserungsvorschläge. Es gibt zwar viel, aber die Angebote sind „alle Standardsachen und machen einen nicht wirklich an“. Mehr aus den Bereichen Kunst/Kultur oder auch Tanzen wäre gefragt. Beim Sportangebot sind vor allem Kampfsportarten und ein Fitnesspark Bedürfnisse der Jugendlichen. Sehr positiv wird der Güglinger Musikverein genannt, was die intensive Jugendarbeit, die dort seit Jahren gemacht wird, nur bestätigt. Das Jugendzentrum ist wichtiger Anlaufpunkt für viele und die Angebote werden gerne angenommen. Konkrete Nachfragen gab es da in Sachen Nachfolger von Jens Schayna, der das Juze verlässt. Hier konnte Bürgermeister Klaus Dieterich aber gleich gute Nachricht geben. Die Nachfolge wird direkt im Anschluss kommen und „ist dieses Mal eine Nachfolgerin“, was bei den Jugendlichen sehr erfreut aufgenommen wird, da eine Abwechslung gerade von Seiten der Mädchen schon länger gewünscht war. Schließlich ging es noch ums Thema Mobilität. Grundsätzlich seien die Verbindungen in Ordnung, nur am Wochenende und abends wird es manchmal schwierig, in und um Güglingen voranzukommen. Ein kritischer Punkt sind vor allem auch die vollen Busse. Diese Lage hat sich, seit viele Flüchtlinge regelmäßig nach Heilbronn fahren müssen, verschärft. Hier sollte man über eine weitere Verbindung zu Stoßzeiten nachdenken.



Die Beteiligung der Jugendlichen war sehr gut, freut sich Isabelle Porta vom Büro Reschl und bedankt sich herzlich bei der engagierten Teilnahme. Auch der Wunsch von den Schülern, so eine Veranstaltung zu wiederholen, kam auf und sollte auch die Verwaltung und den Gemeinderat dazu motivieren, mit den Jugendlichen im Gespräch zu bleiben.

Die Wasserzähler werden abgelesen

Wichtige Informationen für alle Wasserabnehmer

Durch die Umstellung unserer Buchhaltung auf das Neue Kommunale Haushalts und Rechnungswesen (kurz NKHR) zum 01.01.2017 müssen die Rechnungslegung und der Forderungseinzug zum 31.12.2016 abgeschlossen sein. Deshalb werden wir die Zähler in der Zeit vom 26.09. – 15.10.2016 ablesen lassen. Der Verbrauch von Oktober bis Dezember 2016 wird maschinell hochgerechnet.

Sollten Sie in dieser Zeit in Urlaub oder anderweitig verhindert sein, können Sie Ihren Zählerstand auch gerne per Mail an: heidi.mann@gueglingen.de oder per Fax unter: 07135/108 -57 melden. **Stadtpflege**

Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Theater- und Konzertsaison 2016/2017

Samstag, 19. November

Folk-Konzert der Band CARA

Das Quintett CARA bringt Musiker aus Schottland und Deutschland zusammen und verbindet die reichen Musiktraditionen ihrer Heimatländer mit denen Irlands zu einem aufregenden und einzigartigen Bandsound. Er wird geprägt durch die zwei charismatischen Sängerinnen Gudrun Walther und Kim Edgar. Mit ihren Eigenkompositionen und Arrangements haben CARA ihren ganz eigenen Stil geschaffen und sich zu einer der besten Bands des Genres entwickelt.

In Güglingen spielen sie ihr weltweit gefeiertes Album „Yet we sing“. Virtuose Soli auf dem irischen Dudelsack, rasante Geigenpassagen, ergreifende traditionelle Balladen, sind nur einige Stichworte dazu, was bei einem Abend mit CARA zu erwarten ist. www.cara-music.com

Freitag, 9. Dezember

Konzert des Württembergischen Kammerorchesters Heilbronn

Klarinettenzauber mit Andreas Ottensamer
Andreas Ottensamer entstammt einer Wiener Klarinettdynastie, wurde mit 22 Jahren Soloklarinetist der Berliner Philharmoniker und ist seit 2013 Solo-Exklusivkünstler der Deutschen Grammophon. Er bringt mit dem WKO Mozarts berühmtes Klarinettenkonzert – vielen bekannt aus dem Film „Jenseits von Afrika“ – auf die Bühne. Es ist ein Werk von zeitloser Brillanz und zauberhafter Schönheit, das in der Adventszeit in Güglingen zu erleben ist.
Programm:

Arthur Foote: – Suite E-Dur op. 63

W. A. Mozart: – Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur KV 622

– Sinfonie Nr. 21 A-Dur KV 134

Nino Rota: – Concerto per Archi

Samstag, 28. Januar 2017

Konzert der Band Wirtschaftswunder

Eine schillernd-bunte Musikrevue



Seit den 90er-Jahren tragen Helga und Oswald, Dr. Sputnik und Hans Albern, Jens von Eden und Eddie Schillinger die Botschaft „Schlager macht glücklich“ in die ganze Republik. Der Aufstieg zur Kultband war unaufhaltsam und mit jedem Wirtschaftswunder-Konzert feiern die deutschen Schlager der 50er- und 60er-Jahre eine Wiedergeburt im heutigen Sound.

Die Band ist nicht einfach ein Schlager-Plagiat. Im Gegenteil: Mit frechem Augenzwinkern serviert Wirtschaftswunder eine schillernd-bunte Musikrevue, in der sich Ironie und Nostalgie auf gleicher Augenhöhe begegnen. Ein Abend mit ihnen ist ein lohnenswerter Ausflug in die Teenagerjahre der Republik. Und die Typen, die diese Musiker darstellen, sind alleine schon die halbe Show.

Freitag, 24. März

„Ärger mit Harry“

Gastspiel der Badischen Landesbühne Bruchsal



Komödie von Jack Trevor Story

Der Plot ist aus Alfred Hitchcocks Verfilmung aus dem Jahr 1955 bekannt: Am Waldrand von Highwater liegt die Leiche von Harry und mehrere Dorfbewohner befürchten, ihn unfreiwillig aus dem Leben befördert zu haben. Der Hobbyjäger Albert Wiles glaubt, er habe ihn erschossen; die alte Jungfer Ivy Gravely denkt, sie habe ihn mit ihrem eisernen Schuhabsatz nach einem Annäherungsversuch niedergestreckt und Harrys Ex-Frau Jennifer ist der Überzeugung, ihn mit einer Flasche erschlagen zu haben. Durch komische Zufälle laufen sich die mutmaßlichen Täter über den Weg, verstricken noch weitere Personen in den Vorfall und versuchen, die Todesursache herauszufinden. Eine unterhaltssame, schwarzhumorige Komödie.

Samstag, 29. April

Brel meets Piaf

Ein berührender Theater- und Chansonabend



Zwei Darsteller und zwei Musiker erzählen die Geschichten der zwei größten Chansonniers. Edith Piaf und Jacques Brel haben trotz ihrer Unterschiedlichkeit eine Gemeinsamkeit: Beide brennen für und in ihren Liedern.

Beide sind mit Inbrunst dem geweiht, was sie verkörpern, Piaf der Liebe, der Sehnsucht, dem Glauben und der Hingabe – Brel dem trotzigem Aufstand, der politischen Revolte, der zynischen Kritik an Systemen.

Asita Djavadi und Dietmar Horcicka haben ein Stück geschaffen, das aus dem Leben beider Persönlichkeiten erzählt und immer wieder teils fiktive und teils reale Verbindungsmomente schafft.

Was anfangs als Konkurrenz erscheint, verschmilzt in einem Höhepunkt des gemeinsamen Auftritts.

Kindertheater in der Herzogskelter

Kindertheater in der Herzogskelter

Am Montag, 19. Dezember, findet in der Herzogskelter wieder ein vorweihnachtliches Theater für Kinder statt.

Um 15 Uhr beginnt die Vorstellung „Der Wolf und die kleinen Geißlein“.



Sandra Jankowski und Frank Klaffke vom Theater Sturmvogel aus Reutlingen zeigen das bekannte Märchen der Gebrüder Grimm als Theaterstück mit Schauspielern und Figuren zum Zugucken, Mitmachen und Mitsingen für Kinder ab 4.

Ab 14 Uhr gibt es wie auch im letzten Jahr Kinderpunsch und Weihnachtsgebäck im Foyer.

Karten sind ab jetzt im Rathaus erhältlich unter 07135/1080 oder unter www.reservix.de Gruppen melden sich bitte direkt bei Frau Hirschmann, Tel. 07135/10824 an.

Baubeginn auf der Ostseite des Rathauses



Am Montag, 17. Oktober, geht es mit den Bauarbeiten auf der Ostseite des Rathauses, wo früher die Bastelecke war, los.

Bitte beachten Sie, dass daher der Parkplatz neben dem Rathaus sowie der Durchgang zum Stadtgraben gesperrt sind.

Jugendzentrum Güglingen



Öffnungszeiten des Jugendzentrums
Offener Betrieb

Montag, 17.10.2016, 15 - 21 Uhr
Dienstag, 18.10.2016, 12.30 - 19 Uhr
Mittwoch, 19.10.2016 *kein offener Betrieb*
Donnerstag, 20.10.2016, 16 - 22 Uhr
Freitag, 21.10.2016, 17.30 - 22 Uhr

Sport

Basketball AG: Dienstags und donnerstags, 19 Uhr in der ABC-Halle

Krafttraining: Mittwoch, 18.30 Uhr in der ABC-Halle

Fußball AG: Freitag, 15 Uhr in der ABC-Halle

Sprechstunde

Mittwoch, 15 - 17 Uhr (im Jugendzentrum)
Telefonische Anmeldung unter: 0173 67 25 311

Mädchennachmittag

findet vorübergehend nicht statt!

Aktuelle Infos zu unseren Angeboten und Öffnungszeiten gibt es auch auf unserer Webseite www.juze-gueglingen.de



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Basteln im Jahreslauf - Herbst:

Montag, 15.45 Uhr

Die Mediothek lädt alle Kinder ab 7 Jahre zur gemeinsamen Jahreszeitlichen Bastelstunde ein. Der Herbst bietet eine Menge Themen und Möglichkeiten zum Basteln. Wir sind gespannt, welche kreative Überraschung sich Heike Schmid dieses Mal ausgedacht hat. Damit auch die Nachmittagschulkinder Gelegenheit zum Herbstbasteln haben, beginnt die Bastelstunde um 15.45 Uhr. Anmeldungen noch bis zum Samstag in der Mediothek (Tel.: 07135/964150). Kosten 1 EUR.



PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie immer dienstags ab 14.30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Gartacher Hof, Weinsteige 4, recht herzlich ein.

Ansprechpartnerin ist Frau Burrer, Tel. 16421.

**Umweltschutz
geht jeden an!**

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Fachwissenschaftliche Fortbildung für den Verband der Limes-Cicerones

Bis zu 200 Kilometer Anreise nahmen die Teilnehmer aus den Reihen des Verbandes der Limes-Cicerones am vergangenen Samstag auf sich, um in den Genuss einer Fortbildung in Güglingen zu kommen.

Die Limes-Cicerones sind zertifizierte Führer am UNESCO-Weltkulturerbe „Obergermanisch-Raetischer Limes“ und ihre Bezeichnung ist geschützt: Sie durchlaufen eine von der Deutschen Limeskommission streng vorgeschriebene und einheitliche Ausbildung, die ihre fachliche Kompetenz und Korrektheit in der Vermittlung sicherstellen soll.

Wichtiger Bestandteil der Lehrgangs- und Prüfungsordnung ist der jährliche Nachweis einer Mindestanzahl von Fortbildungen in einer facharchäologischen Einrichtung durch Fachwissenschaftler, um das auf drei Jahre befristete Zertifikat nicht zu verlieren.



Zu den Wirkungsstätten der in Güglingen Anwesenden aus Hessen und Baden-Württemberg gehörten: Der Limes Rheingau-Taunus, das Saalburg-Museum Bad Homburg, Eitville am Rhein, das Römermuseum Osterburken, der Römerturm Grab/Großelach, das Friedrich-Krapf-Museum Jagsthausen, das Römermuseum Mainhardt und das Heimatmuseum Welzheim.

In einer zweigeteilten ganztägigen Veranstaltung führte Museumsleiter Enrico De Gennaro die Cicerones zunächst durch die Dauerausstellung des Römermuseums. Auf das gemeinsame Mittagessen folgte eine ausführliche Begehung der Siedlungstopographie des römischen Vicus und die Besichtigung der Archäologischen Freilichtanlage.

Nach insgesamt über 5 Stunden Input, der Beantwortung vieler interessanter Fragen und der abschließenden Unterzeichnung der obligatorischen Fortbildungsbescheinigungen traten die von Güglingen restlos begeisterten Teilnehmer wieder ihren Heimweg an oder suchten ihre Übernachtungsquartiere in der Umgebung auf.

Oberreferendare des Staatlichen Seminars Heilbronn zu Besuch

Am Montag konnte eine Gruppe von Oberreferendaren im Römermuseum begrüßt werden, die am Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) Heilbronn das Fach Geschichte belegt haben.



Initiatorin des Besuchs war die Güglingerin Jessica Lipp (*rechts im Bild*), die derzeit als Referendarin an den Ellentalgymnasien Bietigheim-Bissingen beheimatet ist.

Bei diesem Außentermin der Lehrveranstaltung leistete sie den anwesenden Kommilitonen und Dozenten ihre erforderliche Seminararbeit ab, wobei insbesondere die umfassenden museumspädagogischen Möglichkeiten im Römermuseum eingehende Betrachtung fanden und für diesen außerschulischen Lernort als besonders vorbildlich herausgestrichen wurden. Abschließend konnten die Referendare drei unterschiedliche museumspädagogische Aktionen selbst ausprobieren, die hier z. B. bei Klassenbesuchen buchbar sind, wie etwa das Herstellen von Wachsschreibtafeln oder eines Rundmühlespiels im Ledersäckchen sowie das Brettchenweben.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Feststellung und öffentliche Auslegung der Jahresrechnung 2015

Die Jahresrechnung der Gemeinde ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschließlich der Vermögens- und Schuldenstände zu Beginn und Ende des Haushaltsjahres. Sie ist das formelle und inhaltliche Gegenstück zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan. In der Jahresrechnung ist Rechenschaft darüber abzulegen, inwieweit die Haushaltssatzung einschließlich des Haushaltsplans von der Verwaltung eingehalten wurde und ob bei Abweichungen die rechtlichen Voraussetzungen eingehalten wurden.

Die Jahresrechnung setzt sich aus dem kassenmäßigen Abschluss, der Haushaltsrechnung, der Vermögensrechnung und den Anlagen zur Jahresrechnung zusammen.

Der Gemeinderat hat die, von der Verwaltung erstellte Jahresrechnung, innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres festzustellen. Der Feststellungsbeschluss des Gemeinderats ist der Rechtsaufsichtsbehörde mitzuteilen.

Von der Verwaltung ist gegenüber dem Gemeinderat Rechenschaft über die Bewirtschaftung im Rechnungsjahr abzulegen. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung in öffentlicher Sitzung festzustellen. Dieser Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung ist ortsüblich bekannt zu geben und die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht an 7 Tagen öffentlich auszulegen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffenhofen hat gemäß § 95 der Gemeindeordnung in seiner Sitzung am 28. September 2016 die Jahresrechnung 2015 festgestellt.

Die Jahresrechnung und der Rechenschaftsbericht 2015 liegen noch bis einschließlich Dienstag, 18. Oktober 2016, im Rathaus, Foyer, öffentlich aus.

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2015 wie folgt festgestellt:

1. Dem Rechenschaftsbericht 2015 sowie den Anlagen wird zugestimmt.
2. Der Bildung der von der Verwaltung ausgewiesenen und dargestellten Haushaltseinnahmeresten in Höhe von 11.400,00 € und Haushaltsausgaberesten von 128.400,00 € im Rahmen der Jahresrechnung wird zugestimmt.
3. Die in der Jahresrechnung 2015 ausgewiesenen und dargestellten über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.
4. Die Jahresrechnung 2015 wird mit folgenden Abschlusszahlen festgestellt:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	5.046.720,04 €	883.066,47 €	5.929.786,51 €
2. zzgl. neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	11.400,00 €	11.400,00 €
3. Zwischensumme	5.046.720,04 €	894.466,47 €	5.941.186,51 €
4. abzgl. Haushaltseinnahmereste im Vorjahr	0,00 €	78.000,00 €	78.000,00 €
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	5.046.720,04 €	816.466,47 €	5.863.186,51 €
6. Soll-Ausgaben	5.011.220,04 €	1.010.666,47 €	6.021.886,51 €
7. zzgl. neue Haushaltseinnahmereste	40.000,00 €	88.400,00 €	128.400,00 €
8. Zwischensumme	5.051.220,04 €	1.099.066,47 €	6.150.286,51 €
9. abzgl. Haushaltseinnahmereste im Vorjahr	4.500,00 €	282.600,00 €	287.100,00 €
10. Bereinigte Soll-Ausgabe	5.046.720,04 €	816.466,47 €	5.863.186,51 €
11. Differenz 10. / 5. (Fehlbetrag)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Überholen?
Im Zweifel nie!**

5. Der kassenmäßige Abschluss wird mit einer Ist-Mehreinnahme von 411.180,68 € festgestellt.
6. Die Vermögensrechnung wird zum 31.12.2015 wie folgt festgestellt:
- | | |
|--|--------------|
| Kapitalvermögen (ohne Zweckverbände) | 26.887,18 € |
| Beteiligung „Bürgerenergiegenossenschaft Zabergäu“ | 200,00 € |
| Beteiligung Neckar Netze GmbH & Co. KG | 104.010,50 € |
| Geldanlagen | 0,00 € |
| Darlehen | 147.635,63 € |
| Allgemeine Rücklage | 417.875,52 € |
7. Die Vermögensübersicht (kostenrechnende Einrichtungen ohne Zweckverbände) wird zum 31.12.2015 festgestellt mit 2.894.751 €

Bauarbeiten für den Verbindungsgang in den Endzügen

Die Bauarbeiten für den Verbindungsgang und die Büroerweiterung in der Kindertagesstätte „Haus der Strombergzwerge“ gehen dem Ende entgegen. Die Fliesenarbeiten im Verbindungsgang sind größtenteils fertig, so dass nun die Elektro- und Malerarbeiten abgeschlossen werden können. Entlang der neuen Verglasung wird eine Holzfensterbank eingebaut, die die Kinder künftig als Sitzbank nutzen können. Der neue Eingangsbereich kann voraussichtlich ab Ende Oktober genutzt werden.

In den erweiterten Büroräumen wird in den nächsten Tagen noch ein Oberlicht eingebaut, so dass mehr Tageslicht im Raum ist. Anschließend kann der Linoliumbelag eingebaut werden, bevor mit den Malerarbeiten und Elektroinstallationen auch hier die Arbeiten abgeschlossen werden. Die neue Einrichtung für die Büroräume wird voraussichtlich aber erst Ende November zur Verfügung stehen.



Neue Straßenbeleuchtung in der Mühlstraße

Seit Ende September sind die LED-Leuchten in der Mühlstraße zwischen Abzweigung Vogelsangstraße und Im Obennauss in Betrieb. Die Arbeiten für die Modernisierung der Beleuchtung, die bereits im Mai begonnen wurden, hatten sich verzögert, da das in den Plänen eingezeichnete Straßenbeleuchtungskabel so nicht genutzt werden konnte. Das Kabel musste durch die NetzeBW im Gehwegbereich neu verlegt werden, bevor ein Anschluss der neuen Masten möglich war. Ende September wurden nun die neuen LED-Leuchten montiert und die bisherigen Überspannungsleuchten abgebaut.

Im Rahmen der Tiefbauarbeiten für die neuen Masten wurde eine Teilfläche des Straßenbelags saniert.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Epheser 6,10-17

- Wochenspruch:* Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.
Römer 12,21
- Wochenlied:* „Ach Gott, vom Himmel sieh darein“ (273 EG)

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Sonntag, 16. Oktober

- 8:30 Uhr Gemeindefrühstück
9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Kümmerle). Das Opfer geben wir für die Renovierung der Mauritiuskirche.
9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren.

14:30 Uhr „Immer wieder sonntags“

Montag, 17. Oktober

- 19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 18. Oktober

- 10:00 – Mutter-Kind-Kreis, (Gemeindehaus, Jungscharraum), Infos bei A. Harsch, Tel. 07135/933993
18:30 Uhr Licherkette für den Frieden, Friedenslinde Marktplatz
19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 19. Oktober

- 14:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe 1) in der Kirche
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gruppe 2) in der Kirche
16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stroppel, Tel. 07135/9884-0 und 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

Donnerstag, 20. Oktober

- 20:00 Uhr Posaunenchor (Kirche)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Immer wieder sonntags ...

... kommt die Erinnerung. Alle Frauen, die in der Situation sind, ohne ihren Partner leben zu müssen, sind herzlich eingeladen, ihre Erinnerungen mit anderen zu teilen und auch den Umgang mit dem Schmerz und der Trauer gemeinsam mit anderen zu tragen.

Wir treffen uns am Sonntag, um 14:30 Uhr, zu gemeinsamem Kaffeetrinken bei Frau Hanna Grotz, Seestr. 38, Tel. 962876. Sie sind herzlich eingeladen.

Rückblick Erntedankfest mit Gemeindetreffen am 2. Oktober

In diesem Jahr war der Erntedank-Sonntag wieder ein besonderer Tag für unsere Gemeinde: Mit einem fröhlichen Dank-Gottesdienst, mitgestaltet von den Kindergartenkindern, begann

das Fest. Danach trafen sich Jung und Alt, in diesem Jahr ausnahmsweise, oben im herbstlich geschmückten Mauritiusaal zur Begegnung beim Mittagessen – wie gewohnt mit Maultaschen und Kartoffelsalat und anschließenden Kaffeetrinken. Dazu stand ein reichhaltiges Angebot mit Kuchen vom Feinsten bereit. Durch das freundliche Herbstwetter konnten wir uns freuen über ein volles Haus und so über ein Spendenergebnis von ca. 700 € als Erlös und Beitrag für die Refinanzierung der Renovierung unserer Mauritiuskirche.

Allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, sagen wir einen herzlichen Dank. Ein ganz besonderer Dank geht an Sie alle, die sich haben einladen lassen zu unserem Gemeinde-Erntedankfest. Der Kirchengemeinderat

Lichterkerze für den Frieden in Güglingen

Oktober und November 2016

Dienstags 18.30 – 19.00 Uhr

Marktplatz unter der Friedenslinde

National und international gibt es sehr zarte Pflänzchen des Friedens und unzählige kleine Gesten der Achtung und der Liebe, wie z. B. der leider bereits kassierte Waffenstillstand in Syrien. Oft sieht man sie kaum.

Mit einer „Lichterkerze für den Frieden“ möchte ich gemeinsam mit Ihnen dazu beitragen, dass diesen zerbrechlichen Geschöpfen Kraft zufließt und sie gestärkt werden.

Dazu lade ich Sie in den Monaten Oktober und November sehr herzlich zu einer „Lichterkerze für den Frieden“ ein. Wir treffen uns jeden Dienstag um 18.30 Uhr für eine halbe Stunde um die Friedenslinde auf dem Marktplatz in Güglingen.

Wir singen, beklagen, was im Argen ist, hören auf Hoffnungstexte, schweigen miteinander, wünschen oder beten für den Frieden. Dies alles mit angezündeten Kerzen, die dort für Sie bereit stehen.

Der Ablauf ist nicht ausdrücklich religiös, so dass alle, gleich welcher religiösen Prägung, daran teilnehmen können. Deshalb lade ich über die Grenzen der Gruppierungen, Parteien, Konfessionen und Religionen hinaus sehr herzlich dazu ein. Gerne dürfen Sie sich auch mitgestaltend daran beteiligen, bitte sprechen sie mich dazu an, Tel. 960442.

Gemeindefrühstück



Treff für Singles, Ehepaare und Familien

Am Sonntag, 16. Oktober, um 8:30 Uhr im Mauritiusaal der Kirche, 3. Stock.

Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Setzen Sie sich an den gedeckten Frühstückstisch. Anschließend um 9:30 Uhr ist Gottesdienst, parallel dazu ist Kindergottesdienst.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Gottesdienst für kleine Leute

Der nächste Gottesdienst für kleine Leute ist am Samstag, 22. Oktober, um 16:30 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir alle zu Begegnung und Gespräch in den Raum im 2. Stock ein.

Eingeladen sind alle Eltern mit ihren bis zu 5-jährigen Kindern.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Vikar Steffen Vogt, Tel. 07135/9362046,

steffen.vogt@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080,

Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17–19 Uhr, Fr., 15–17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 14. Oktober

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Michaelsberg

Samstag, 15. Oktober

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Sonntag, Güglingen

Sonntag, 16. Oktober

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Stockheim

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Dienstag, 18. Oktober

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 19. Oktober

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 20. Oktober

19.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 21. Oktober

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 22. Oktober

17.00 Uhr Eucharistie, anschließend Gemeindefest, Stockheim

Sonntag, 23. Oktober

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim und Güglingen

Termine

Mittwoch, 19. Oktober

15 – 16 Uhr Medizinische Ambulanz für Menschen ohne Krankenversicherung, Brackenheim

Donnerstag, 20. Oktober

16.00 Uhr Sozialsprechstunde, Gemeindehaus Stockheim

Medizinische Ambulanz für Menschen ohne Krankenversicherung

Ab Oktober bieten wir mittwochs zwischen 15 und 16 Uhr eine ärztliche Sprechstunde an in den Räumen der katholischen Kirche in Brackenheim, Sattelmayerstraße 3.

Immer wieder fallen Menschen – aus welchen Gründen auch immer – aus unserem Gesundheitssystem heraus und sind damit nicht versichert. Beim Arzt gelten sie dann als Privatpatienten und müssen jede Leistung selbst bezahlen. Sie finden in unserer Ambulanz eine Anlaufstelle zur Behandlung ihrer Krankheiten.

Stockheimer Herbst ...

... heißt das Gemeindefest von St. Ulrich in Stockheim seit dem Jubiläumsjahr 2014. Es findet statt am Samstag, 22. Oktober 2016. Nach dem Gottesdienst um 17.00 Uhr folgt ein bunter Abend mit herbstlichem Büfett im Gemeindehaus und guter Unterhaltung. Büfett-Marken im Wert von 12,00 € erwerben Sie bitte im Voraus nach den Wochenendgottesdiensten oder im Pfarrbüro. Wir freuen uns auf ein schönes Fest der Gemeinschaft.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Samstag, 15. Oktober

18.00 Uhr Tenniekreis in Botenheim

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 16. Oktober

9:05 Uhr Gebetstreff

9:30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre). Anschließend Kirchenkaffee.

Montag, 17. Oktober

19:00 Uhr Jugendtreff in Botenheim

19:00 Uhr Planung Meet Jesus Jugendgottesdienste bei Tobias Weber

Dienstag, 18. Oktober

18.00 Uhr Treffpunkt für Flüchtlinge – spielen und reden bis 20:00 Uhr. (Info Veronika Jesser, Tel. 07135/13208)

Mittwoch, 19. Oktober

17:00 Uhr Kindertreff Kunterbunt von 5 – 11 Jahre in Botenheim (neu)

Donnerstag, 20. Oktober

14:30 Uhr Seniorentreff 120 in Botenheim

20:00 Uhr Kreuzabend – Zeugnis – Lobpreis – Gebet in Botenheim (Info: Sandra Bahm, Tel. 0171/6289730)

Freitag, 21. Oktober

20:00 Uhr EudokiaChorPop

Samstag, 22. Oktober

13:45 Uhr Wesley Scouts in Nordheim (bis ca. 17:00 Uhr/Info Johannes Mackus, Tel. 07135/4864)

18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 23. Oktober

9:05 Uhr Gebetstreff

9:30 Uhr Gottesdienst, Kleinkinderbetreuung von 0 – 6 Jahre, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (7 – 10 Jahre) und Jesus' Kids Club (11 – 14 Jahre).

19:00 Uhr Jugendhauskreis (Ort und weitere Infos Jochen Türk, Tel. 07143/23061)

20:00 Uhr Hauskreis bei Familie Stefan Weber (Info Tel. 07135/937770)

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: http://kirche-eibensbach.de

Sonntag, 16. Oktober

10.20 Uhr Lobpreis-Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer Tobias Wacker und dem GoX-Team

Dienstag, 18. Oktober

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen ab 6 Jahren im Jugendraum der Marienkirche

Mittwoch, 19. Oktober

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche in Eibensbach

Die Natur braucht uns nicht, aber wir brauchen die Natur!

19.30 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus Frauenzimmern
Freitag, 21. Oktober
 20.00 Uhr Probe des Posaunenchores im Jugendraum der Marienkirche

Vorschau:**Sonntag, 23. Oktober**

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer Tobias Wacker

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>**Sonntag, 16. Oktober**

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Prädikant Heinz Kümmerle

Mittwoch, 19. Oktober

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Jugendraum der Marienkirche in Eibensbach

19.30 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus Frauenzimmern

Donnerstag, 20. Oktober

14.30 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus „Schwäbischer Nachmittag – es war einmal ...“

Freitag, 21. Oktober

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores im Jugendraum der Marienkirche in Eibensbach

Vorschau:**Sonntag, 23. Oktober**

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Martinskirche mit Pfarrer Tobias Wacker

Herzliche Einladung

Am 20. Oktober 2016 startet unser Seniorenkreis mit dem neuen Programm. Alle Interessierten sind herzlich um 14.30 Uhr in das Gemeindehaus eingeladen. Wir werden einen schwäbischen Nachmittag unter dem Motto „Es war einmal ...“ verbringen.

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>**Freitag, 14. Oktober**

19.00 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag 15. Oktober

10.00 Uhr Konfi-Workshop Churchnight im Gemeindehaus mit Mittagessen.

12.30 Uhr Ende ca. Konfi-Workshop Churchnight

20 – 22 Uhr Babybasar Weiler

Sonntag, 16. Oktober

10.30 Uhr Gottesdienst mit unserem Kirchenchor – Opfer Diakonie

Kinderkirche im Gemeindehaus

Babybasar Weiler

17.30 Uhr Altpietistische Gemeinschaftsstunde

17.30 Uhr Abfahrt Gemeindehaus Konfis und Jugendkreis zum JuGo nach Clebronn

18.00 Uhr JuGo in Clebronn

Montag, 17. Oktober

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 18. Oktober

18.00 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus

Mittwoch, 19. Oktober

10.00 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel.: 07046/881260

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Hauskreis – Infos Rose Heinz, Tel. 8845788 und Gertrud Röck, Tel. 6287

Donnerstag, 20. Oktober

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel.: 07046/881260

Freitag, 21. Oktober

19.00 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 22. Oktober

13.00 Uhr Hochzeit von Roland Baumert und Simone geb. Grün mit Taufe von Linus Baumert

Sonntag, 23. Oktober

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Normalform

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

15.00 Uhr API-Bezirkstreffen mit dem frischgebackenen Gemeinschaftspfleger Jochen Baral in unserem Gemeindehaus.

Von Herzen Dank

sagen wir für eine Spende von 480 € für unsere neue Beschallungsanlage, für 530 €, die das Orgelpuzzle unserer Mesnerfamilie bisher ergeben hat und für 30 € Einzelspende für unsere Orgel.

Jahresrechnung 2015

Die abgeschlossene und vom KGR beschlossene Jahresrechnung unserer Kirchengemeinde für das Jahr 2015 liegt vom 17. bis 25. Okt. im Pfarramt öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Voranzeige: Benefizkonzert Orgelsanierung

Am Sa., 12. Nov., laden wir um 19.30 Uhr sehr herzlich zu einem Konzert zugunsten unserer sanierten Orgel ein. Mitwirken werden unsere Organistin Andrea Bissinger, unser Kirchenchor und Orgelbaumeister Daniel Heil aus Brackenheim, der uns einen Bericht aus erster Hand über die Sanierungsmaßnahme unserer Orgel gibt und als Saxofonspieler unser Herz erfreut.

Altmetallsammlung

Unsere Kirchengemeinde ist immer noch sehr dankbar für Altmetall und Schrott, abzugeben bei unser Mesnerfamilie Mayer, Hölderlinstr. 18, Tel. 7134

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

9. Baby- und Kindersachenbasar im Sängenheim Weiler

Samstag, 15.10.2016, 20.00 – 22.00 Uhr &

Sonntag, 16.10.2016, 9.00 – 11.00 Uhr

Voranzeige: Hubertusmesse in Pfaffenhofen

Am Sonntag, dem 6. November, laden wir zu einer feierlichen Hubertusmesse in unsere herbstlich geschmückte Kirche unter den feierlichen Klängen der Parforce-Jagdhornbläser mit anschließendem Wildessen im Gemeindehaus.

Voranzeige: Ökumenischer Gottesdienst am Buß- und Betttag – Mittwoch, 16. November, um 19 Uhr in der Kirche zum Heiligen Kreuz in Weiler

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes am Buß- und Betttag steht die Fürbitte der Kirche für die Schuld der Gläubigen vor Gott und die Gelegenheit sein Gewissen vor Gott zu prüfen und sich auf sich selbst zu besinnen. Historisch gesehen gibt es Buß- und Bettage in allen Religionen. Die Buße soll das gestörte Verhältnis der Menschen untereinander und gegenüber Gott wieder herstellen. An diesem Gedenktag wird auf gesellschaftliche Missstände hingewiesen mit der Möglichkeit zur gemeinsamen Beichte.

Der erste von der evangelischen Kirche initiierte Bußtag fand bereits 1532 in Straßburg als Reaktion auf die Türkenkriege statt. Erst 1832 wurde er dann in der Eisenacher Konferenz als einheitlicher Feiertag vorgeschlagen, 1934 eingeführt und 1939 auf einen Sonntag gelegt, 1981 wieder als gesetzlicher Feiertag eingeführt und 1995 zur Finanzierung der Pflegeversicherung wieder abgeschafft.

Wir laden ein den Buß- und Betttag gemeinsam ökumenisch zu feiern. Mit dem katholischen Pfarrer Oliver Westerhold möchten wir diesen Gottesdienst ganz im Sinne von Fürbitte, Buße und Beichte gestalten.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>**Samstag, 15. Oktober**

10.00 Uhr Konfi-Workshop Churchnight im Gemeindehaus in Pfaffenhofen mit Mittagessen – Ende ca 12.30 Uhr

20 – 22 Uhr Babybasar in Weiler

Sonntag, 16. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst – Opfer: Diakonie

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

9 – 11 Uhr Babybasar in Weiler

17.30 Uhr Abfahrt Gemeindehaus Konfis und Jugendkreis zum JuGo nach Clebronn

18.00 Uhr Ju Go in Clebronn

Mittwoch, 19. Oktober

10.00 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel.: 07046/881260

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 20. Oktober

9.30 Uhr Krabbelgruppe Pfaffenhofen, Leitung Anja Jaissle, Tel.: 07046/881260, Jugendkreis?

Sonntag, 23. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Wasiluk – die ersten Predigt-schritte

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Jahresrechnung 2015

Die abgeschlossene und vom KGR beschlossene Jahresrechnung unserer Kirchengemeinde für das Jahr 2015 liegt vom 17. bis 25. Okt bei unserer Kirchenpflegerin Schreck öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4

H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 16. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst

Wir laden Sie hierzu ganz herzlich ein.

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Ernte

Danke – das Tafelmobil Zabergäu bedankt sich im Namen aller Tafelkunden!

15 Kirchengemeinden unterstützten zu Erntedank das Tafelmobil Zabergäu mit langhaltbaren Lebensmitteln. Eine Kundin, die ich am Freitag nach Erntedank traf, berichtet begeistert: „Heute gab es so viele Lebensmittel, das war wunderbar!“ Ihre Spenden kommen bei Menschen am Existenzminimum hier im Zabergäu direkt an. Pro Woche unterstützen wir ca. 80 – 90 Personen mit ihren Familienangehörigen (x 3).

Auch über das Jahr freuen wir uns über Lebensmittelspenden. Es gibt viele Standorte im Evangelischen Kirchenbezirk, an denen wir Ihre Spende entgegen nehmen. Rufen Sie uns an. Diakonische Bezirksstelle Brackenheim, Tel. 07135/98840.

Ein besonderer Dank an die ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen des Tafelmobils, die viele Stunden investiert haben zur Abholung und zum Einlagern im Evangelischen Gemeindehaus in Brackenheim.

Wenn Sie mehr über unsere Arbeit erfahren wollen. www.diakonie-brackenheim.de

Opfersammlung für die Diakonie im Oktober 2016: Voll krass – Jugendliche auf ihrem Weg begleiten

Voll krass – sagen junge Leute, wenn für sie etwas extrem gut oder auch extrem schlecht ist. Voll krass ist es, dass sich viele Kinder und Jugendliche in Notlagen befinden und ihre Familien sie nicht ausreichen fördern können. Das Opfer in den Gottesdiensten am 16. Oktober ist für diese wichtige Arbeit bestimmt. Spendenkonto: Diakonie Württemberg, Evangelische Bank, IBAN: DE46 5206 0410 0000 2233 44, BOC: GENODEF1EK1, Stichwort: Oktober 2016

Ihre IAV-Stelle informiert

Donnerstag, 20. Okt. 2016, 19 bis 21 Uhr Bürgerzentrum Brackenheim, Otto-Wendel-Saal

Thema: Die Leistungen der Pflegeversicherung (SGBXI)

Neuerungen nach der Einführung des Pflegestärkungsgesetzes II (PSG II) zum 01.01.2017

Referentin: Christine Hafner, IAV-Beratungsstelle für Ältere, Zabergäu-Schwaigern

Weitere Informationen erhalten Sie bei der IAV-Stelle Zabergäu-Schwaigern:

Tel. 07135/986124 oder 07138/973011

Mail: christine.hafner@diakoniestation-brackenheim.de

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Hospizdienst Zabergäu

Neues Seminar Sterbebegleitung beginnt am 11. November

Seit 18 Jahren begleitet der Hospizdienst Zabergäu schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörige zu Hause oder in Pflegeheimen. Dies geschieht durch speziell geschulte Mitarbeiter. In den vergangenen Jahren haben bereits viele Menschen die Begleitung

durch ehrenamtliche Hospizhelfer in Anspruch genommen. Nun sucht der Hospizdienst wieder Ehrenamtliche, die diese Aufgabe ebenfalls übernehmen möchten.

Uns ist es wichtig, dass Menschen ihr Leben bis zuletzt in Würde führen können. Wir verstehen uns als eine Ergänzung zur palliativmedizinischen und palliativpflegerischen Versorgung und richten uns als kostenfreies Angebot an alle Menschen unabhängig von Alter, Herkunft, Lebensstil, Religion oder Weltanschauung. Unsere geschulten, ehrenamtlichen Mitarbeiter besuchen die Menschen zu Hause oder im Pflegeheim, um sie und ihre Angehörigen zu unterstützen durch Gespräche, durch Zuhören oder einfach nur „Da sein“.

Am 11. November 2016 beginnen wir mit der Schulung neuer Mitarbeiter, die sich hierfür ehrenamtlich engagieren wollen. Die Referentin, Gudrun Augenstein, ist Dipl. Sozialpädagogin und Heilpraktikerin für Psychotherapie.

Können Sie sich vorstellen, zukünftig im Hospizdienst Zabergäu mitzuarbeiten? Dann informieren Sie sich über die Möglichkeiten bei Petra Flake, Einsatzleitung, unter 07135/986117.

Die Teilnahmegebühr für das Seminar beträgt 90,- Euro. Anmeldeschluss ist der 21. Oktober 2016.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Auf wessen Versprechungen vertraust du?

Sonntag, 16. Oktober

- 9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Auf wessen Versprechungen vertraust du?
10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anhand des Wachturm-Artikels *Erkenntst du, wie wichtig geistige Fortschritte sind?* „Widme dich weiterhin dem Vorlesen, dem Ermahnen, dem Lehren.“ (1. Timotheus 4:13).

Donnerstag, 20. Oktober

- 19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort
• „Weisheit ist besser als Gold“
• Ein weiser Mensch hütet sich vor Stolz und Arroganz
• Ein weiser Mensch tut anderen Gutes durch das, was er sagt
• Nach geistigen Schätzen graben in Sprüche 12 – 16.
19.45 Uhr Unser Leben als Christ • „So gibt man gute Kommentare“ • Versammlungsbibelstudium anhand des Buches *Gottes Königreich regiert!*

Sie sind herzlich willkommen! Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.

aktuell auf JW.org: Der Wachturm, Naturkatastrophen: Warum passiert so viel?

Hier anmelden zu Ihrem kostenlosen persönlichen Bibelkurs: Direkt im Zabergäu Tel.: 0176/42525578. Im Internet: Kontaktformular auf (www.JW.org > Kontakt).

Altpapier ist Rohstoff

SCHULE UND BILDUNG

Grundschule Pfaffenhofen

Schüler sammeln über eine Tonne Äpfel

Die Interessengemeinschaft Bürger pro Pfaffenhofen und Weiler (BPP) lud die Buben und Mädchen der Grundschule wieder zu einem Apfel-Lesetag ein. Mit Eimern ausgerüstet machten sich die 70 Schülerinnen und Schüler, begleitet von ihren Lehrern, frühmorgens auf in Richtung Stromberg. Bevor es auf dem Stückle am Waldrand an die Arbeit ging, erläuterte der Manfred Stotz (Güglingen), der Vorsitzende des Streuobstwiesenvereins Zabergäu, die Bedeutung solcher Areale für die Natur und gab Tipps für das Sammeln der Äpfel.

Dann schwärmte die aufgeregte Mannschaft aus und legte los wie die Feuerwehr. In nicht einmal anderthalb Stunden füllten sich zwei große Holzkisten! Wie sich beim Wiegen später herausstellte, brachten die Schüler die stattliche Menge von 1110 Kilogramm Äpfeln zusammen, von denen der Streuobstwiesenverein Bio-Apfelsaft herstellen lassen wird. Vom Erlös wird auch die Schule profitieren.

Natürlich überkam die fleißigen Sammler bald auch einen mächtiges Hungergefühl. Die BPP-Senioren hatten vorgesorgt. Am Lagerfeuer wurden Würste gegrillt, zu trinken gab es frisch gepressten Apfelsaft. Schulleiterin Birgit Wendnagel bedankte sich im Namen der Kinder, für die der Einsatz am Waldrand wieder ein ganz besonderes Erlebnis darstellte.



Manfred Stotz, der Vorsitzende des Streuobstwiesenvereins Zabergäu, erläutert den Schülerinnen und Schülern die Bedeutung solcher Grundstücke für die Natur.



Viele fleißige Hände sammelten sage und schreibe 1110 Kilogramm.

Förderverein der Katharina-Kepler-Schule Güglingen e. V.



Bustraining für die Klassen 1, 3 und 5

Auch in diesem Jahr konnte der Förderverein der Katharina Kepler Schule für die Kinder, die zum ersten Mal mit dem Bus zur Schule fahren, ein Bustraining organisieren und mitfinanzieren.

Die Kinder konnten ausprobieren, wie man in Reih und Glied aufgestellt den Bus zügig be-

steigen kann. Sie lernten die Sicherheitsaufkleber des Busses kennen und spürten die Bremswirkung des Busses. Auch die Nothämmer und der Nothahn wurden den Kindern erklärt. Eindrücklich auch die Erfahrung des toten Winkels durch die Klassen und einen „Schülerbusfahrer“. Auf alle Fragen der Kinder wusste Friedemann Messer eine Antwort.

Herr Messer führte im Auftrag des WBO (Verband Baden-Württembergischer Omnibusunternehmer e. V.) das Training durch. Zuverlässig und sicher begleitete die Firma Stuber, Zaberfeld, mit ihrem Fahrer Herrn Burggraf das Training. Der Firma sei hiermit Danke für die Bereitstellung des Fahrzeuges und des Fahrers gesagt.

Training mit Klasse 5



Training mit Klasse 3



Training mit Klasse 1



Familie im Zentrum Güglingen



Babysitter-Kurs für Jungen und Mädchen ab 14 Jahren



Hast du Lust auf Babysitting? Bist du älter als 14 Jahre? Dann suchen wir genau dich! Wir veranstalten einen **Babysitter-Kurs**.

Wann: Donnerstag 03.11.2016 von 10.00 – 13.00 Uhr und Freitag 04.11.2016 von 10.00 – 13.00 Uhr

Wer: Familie im Zentrum (Monika Hamann) und Schulsozialarbeit der KKS (Jasmin Rotter)

Wo: Katharina-Kepler-Schule, Treffpunkt Haupteingang

Kosten: 10 €

Hier lernst du alles Wichtige rund um's Babysitten:

- Fläschchen machen, Brei kochen und füttern
- Wickeln, Handling
- Was brauchen Kinder – Ideen zu Beschäftigung und zum Spielen
- Wie entwickeln sich Kinder?
- Wie kann ich richtig trösten?
- Wie verhalte ich mich in fremden Haushalten?
- Wie können Unfälle vermieden werden?... und vieles mehr...

Am Ende des Kurses bekommst du ein Babysitter-Zertifikat. Auf Wunsch nehmen wir dich in unsere Babysitter-Kartei auf.

Mitbringen solltest du Schreibzeug und evtl. etwas zu trinken.

Anmeldeschluss: Freitag, 21.10.2016 (8 – 12 Teilnehmer)

Anmeldung und weitere Infos: Familie im Zentrum Tel. 07135/9389245; E-Mail: familienzentrum-gueglingen@t-online.de
Wir freuen uns auf dich!

Unser Kursangebot im FiZ

Babymassage-Kurs

Genießen Sie mit Ihrem Baby entspannende Stunden und gönnen Sie ihm eine harmonische Babymassage.

Berührungen, mit Respekt und Liebe ausgeführt, sind Balsam für die Seele. Die Bindung zwischen Mutter, Vater und dem Baby kann in entspannter Atmosphäre vertieft werden. Liebevoller und zärtliche Berührungen lösen Koliken und Verspannungen und regen die Darmperistaltik an.

Durch gezielte und fachliche Anleitung können Sie das Gelernte sicher zu Hause weiterführen. Sie als Eltern haben die Möglichkeit, Erfahrungen und Erlebnisse auszutauschen.

Der Kurs besteht aus 6 aufeinander folgenden Terminen mit max. 5 Teilnehmern.

Montag: 7. November bis 12. Dezember 2016 von 16.00 – 17.00 Uhr.

Kursleitung: Nicola Hilkert

Gebühren: Für den Kurs entstehen keine Gebühren

Mitzubringen sind: Decke, Handtuch, Feuchttücher und bequeme Kleidung
Infos und Anmeldung: nicola-babymassage@web.de

Familie im Zentrum, Tel. 07135/9389245

oder

familienzentrum-gueglingen@t-online.de

Kangatraining-Rückbildungsfitness mit Baby

Kangatraining ist das perfekte Workout zur Rückbildung nach der Geburt für Mamas mit ihren Babys ab der 10. Lebenswoche bis zu 3 Jahren. Das Spezielle daran ist, dass das Baby den Großteil der Zeit in einer Tragehilfe verbringt. Beim Kangatraining werden sowohl die Herz-Kreislauf-Ausdauer und Flexibilität, als auch die muskuläre Kapazität und Kraft verbessert. Natürlich widmen wir uns auch gezielt der Beckenboden und Bauchmuskulatur, sowie der korrekten Körperhaltung.

Kangatraining wurde gemeinsam mit einem Mediziner der Anatomie, einer Hebamme und Nicole Pascher, Gründerin und zertifizierte Trageberaterin entwickelt. Sie ist spezialisiert auf pre-/postnatales Training.

Der Kurs besteht aus 8 aufeinander folgenden Terminen mit max. 6 Teilnehmern.

Samstag: 19. November bis 21. Januar 2016

Kursleitung: Kristina Knollmann/Lizenzierte Kangatrainerin

Gebühren: Die Kursgebühr beträgt 80 €

Mitzubringen sind: Yoga-Matte, Tragehilfe, falls vorhanden, bequeme Sportkleidung, Wasser, Mullwindel. Infos und Anmeldung: kristina@kangatraining.de

Familie im Zentrum, Tel. 07135/9389245

familienzentrum-gueglingen@t-online.de

Zum Vormerken:

Das nächste internationale Frauenfrühstück findet am Donnerstag, den 27. Oktober 2016 von 9.30 – 11.00 Uhr bei Familie im Zentrum statt.

Henry-Miller-Schule Brackenheim

Infoabend Entwicklungsklasse

Die Entwicklungsklasse an der Henry-Miller-Schule Brackenheim ist ein Lernort für schulpflichtige Kinder, die noch nicht schulreif sind und intensiv gefördert werden wollen. In einer Lerngruppe mit ca. 9 Schülern bereiten wir uns intensiv und ganzheitlich ein Schuljahr lang auf den Besuch der Grundschule vor.

Datum: Donnerstag, 27. Oktober 2016

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Musikraum der Henry-Miller-Schule Brackenheim

An diesem Abend wollen wir allen Erzieherinnen und Kooperationslehrern sowie interessierten Fachkräften und Eltern Einblicke in unsere Arbeit geben und den organisatorischen Ablauf besprechen. Die Sonderschullehrerinnen Elisabeth Hassel und Isabella Müller freuen sich über viele interessierte Gäste.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Herbstprogramm

Sicher Wohnen – Einbruchschutz

In diesem Vortrag informiert ein Sicherheitsberater der Polizei über die derzeitige Einbruchsituation im Stadt- und Landkreis Heilbronn.

Inhalt des Vortrags wird auch das Verhalten im Falle eines Einbruchs sein. Hauptziel des Vortrages ist es, die Zuhörer zu sensibilisieren, damit sie nicht zu Opfern werden.

Klaus Zeberer, Polizeihauptmeister

Mi, 19.10., 19:30 – 21:00 Uhr

Güglingen, VR Mediothek

EUR 3,- ab 10 TN

Schattenwelt und Lichterglanz – Experimente mit Licht für Kinder von 5 – 8 Jahren

Welche Farben hat das Licht? Wie wird aus Schere und einem Stück Papier ein ungeheurerlicher Schatten an der Wand? Mit Projektor, Taschenlampe und anderen Materialien entdecken wir die finstere Seite der Helligkeit und basteln Figuren für ein persönliches Schattentheater.

Am Schluss steht eine Dunkel-Geschichte mit Lichtblicken. Bitte mitbringen: kleines Getränk

Ira Betz, Erzieherin

Sa, 29.10., 14:30 – 16:30 Uhr

Güglingen, Mediothek

12 Euro, Kleingruppe 7 – 9 TN, bereits ermäßigt, inkl. Materialkosten

Ferienprogramm für Schüler/-innen, zwei Auffrischkurse in der Kleingruppe (7 – 9 TN), Realschule u. Gymnasium, Gebühr ermäßigt:

Die Zeiten im Englischen

Cornelia Mittwich; Mi, 2.11., 9:30 – 12:30 Uhr,

Güglingen, V R Mediothek, 12 Euro

Binomische Formeln und (Bruch-)Gleichungen
Cornelia Mittwich; Do, 3.11., 9:30 – 12:30 Uhr,
Güglingen, V R Mediothek, 12 Euro
Grundlagen der Motorsägenarbeit (Modul A)
Der Lehrgang vermittelt Grundkenntnisse im
Umgang mit der Motorsäge.

Inhalte:

- Modul A Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge, DGUV-Information 214-059
- Umgang mit Motorsägen und Werkzeugen, Aufbau und Funktionsweise der Motorsäge
- Arbeitssicherheit, Ergonomie, Unfallverhütung
- Regelmäßige Pflege und Wartung der Motorsäge und Schneidgarbeit
- Motorsägeneinsatz in der Praxis: Arbeitsvorbereitung, Einsatzbedingungen, Sägeübungen am liegenden und stehenden Schwachholz, Schnitttechniken, Spannungen im Holz
- fachgerechte Fällung von Schwachholz
- Personenbezogene Lernerfolgskontrolle der theoretischen und praktischen Ausbildung (Prüfung).

Praktische Übungen finden im Wald statt.

Die erfolgreichen Teilnehmer erhalten ein Zertifikat. Waldbesitzer und andere Interessenten, die Bäume fällen wollen, müssen zusätzlich das Modul B absolvieren. Das erfolgreich abgeschlossene Modul A ist Zugangsvoraussetzung für Modul B.

Jede/r Teilnehmende muss folgende Ausrüstung mitbringen: Sicherheitsgerechte Motorsäge mit biologisch abbaubarem Kettenschmieröl und Alkylatstoff, Schnittschutzhose, Waldarbeiterschuh mit Schnittschutz, Waldarbeiterschutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz (Helm nicht älter als 5 Jahre), Arbeitshandschuhe, Schreibzeug, Vesper und Getränk für die Pause.

Die persönl. Schutzausrüstung muss brauchbar und unbeschädigt sein und wird schon beim 1. Termin benötigt.

Voraussetzung: Mindestalter 18 Jahre, körperliche und geistige Eignung

W. Lackner, Forstwirtschaftsmeister

Fr, 09.12., 15:00 – 20:00 Uhr, Theorie
Sa, 10.12., 8:30 – 16:30 Uhr, nkl. 1 h Pause,
Praxis VR Mediothek, Güglingen, EUR 120 inkl. Skript. Die Volkshochschule Unterland haftet nicht für Unfälle.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Anmeldungen Schuljahr 2016/17

Momentan nehmen wir noch Anmeldungen für einige Kurse der Musikalischen Frühförderung und für Instrumental-/Gesangsfächer entgegen.

Spezielle Kinderinstrumente erleichtern den frühen Einstieg ins Musizieren. Neben **kleinen Gitarren, Kinderklarinette, Kinderquerflöte, Kinderviolone, Kindercello** und **Kinderkontrabaß** können wir durch eine Spende des Fördervereins ab Oktober auch Unterricht auf dem **Taschenkorsett** und einer speziellen Kinderposaune anbieten.

Sie können Ihren **Unterrichtsanzug** oder Ihre **Ummeldung** bequem online erledigen.

Neuer Kurs Theorie/Gehörbildung

Seit Anfang Oktober bietet unsere Kompositionslehrerin Nathalie Herres einen neuen Kurs Theorie/Gehörbildung an.

Für alle Schüler ab 12 Jahren besteht jeweils **freitags von 17.30 – 18.15 Uhr** in der Süd-

straße 25 die Möglichkeit, sich u. a. auf Musik-Abitur, aber auch D-Prüfungen und Aufnahmeprüfungen gezielt vorzubereiten.

Anmeldung „Jugend musiziert“

Bis zum 15. November besteht wieder die Möglichkeit, sich für den bewährten Jugendmusikwettbewerb anzumelden. Folgende Kategorien sind ausgeschrieben:

Solo: Klavier, Harfe, Gesang, Drum-Set (Pop), Gitarre (Pop)

Ensemble: Streicher-Ensemble, Bläser-Ensemble, Akkordeon-Kammermusik, Neue Musik

Anmeldungen sind ausschließlich online unter www.jugend-musiziert.org möglich. Der Regionalwettbewerb findet am Wochenende 28./29.01.2017 in Heilbronn statt.

Kontakt:

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

Freie Schule Diefenbach

Infoabend

Am Montag, 17. Oktober 2016, um 20.00 Uhr, lädt die Freie Schule Diefenbach zu einem Informationsabend ein. Der Abend richtet sich sowohl an Eltern von zukünftigen Erstklässlern, als auch an Eltern die ihre Kinder in höhere Klassenstufen einschulen möchten. Weitere Infos: www.freie-schule-diefenbach.de

Theodor-Heuss-Schule

Außensprechstunde des Jugendamtes in der Theodor-Heuss-Schule

Wie? unverbindlich, vorherige Terminabsprache möglich aber nicht notwendig

Wann? jeden Dienstag von 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Wo? in der Theodor-Heuss-Schule, Stock 2, Zimmer 2.13

Für? Kinder & Jugendliche, deren Eltern & Familien, Lehrer/-innen

Frau Bartelmann, E-Mail: K.Bartelmann@tsv-gueglingen.de
Tel.: 07131/994-147, Fax: 07131/994-6995

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

Vorschau

Am Sonntag, dem 16. Oktober, empfängt der TSV Güglingen den TGV Dürrenzimmern. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

Abteilung Jugendfußball

B-Junioren: SGM Güglingen – Neckarsulmer Sport-Union 2 **2:1**

Beinahe hätte man sich wieder um den verdienten Lohn gebracht. Klarste Torchancen wurden reihenweise vergeben. Zur Pause hätte die Partie schon entschieden sein müssen, doch ging man nur mit einer 1:0-Führung in die Kabinen. Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit

war man das bessere Team, wieder versäumte man es die Führung auszubauen. So kam es, dass die Gäste durch einen abseitsverdächtigen Treffer den Ausgleich erzielten. Dieses Tor gab den Neckarsulmern neuen Schwung, aber auch sie ließen nun beste Chancen ungenutzt. Zehn Minuten vor dem Spielende gelang den Gastgebern, nach einem Konter, der viel umjubelte Siegtreffer.

A-Junioren: SGM Eberstadt/Gellmersbach – SGM Güglingen

4:3

Die SGM Güglingen präsentierte sich in Gellmersbach nicht von ihrer besten Seite. Das sehr kleine Spielfeld war zwar in einem miserablen Zustand, dies entschuldigt aber nicht die bis dato schlechteste Saisonleistung der A-Junioren. Die Gastgeber lagen schnell 2:0 in Front. Acht Minuten vor dem Seitenwechsel gelang Güglingen der Anschlusstreffer. Nach dem Seitenwechsel drängte man nun auf den Ausgleichstreffer, doch zu fahrig waren die Aktionen. Durch einen Konter erhöhte die Heimmannschaft auf 3:1. Güglingen stemmte sich nun gegen die Niederlage und so kam man durch zwei Tore zum 3:3-Ausgleich. Als man sich schon mit dem Unentschieden abgefunden hatte gelang den Gastgebern kurz vor Schluss noch der Siegtreffer.

Bambini

Beim Spieltag am 8. Oktober in Cleeborn waren wieder beide Bambini-Teams dabei und konnten nicht nur Spielerfahrungen sammeln, sondern die Heimfahrt ohne Niederlage antreten.

Die Ergebnisse:

Mannschaft A (Jahrgang 2010) mit David, Neo, Ekrem, Kaan u. Nestor

SGM – VfL Brackenheim 2:0

SGM – SGM Oberes Leintal 2:2

SGM – TSV Talheim 6:1

SGM – TSV Meimsheim 6:4

SGM – TSV Cleeborn 7:1

Mannschaft B (Jahrgang 2011) mit Rasit Can, Berkay, Neven u. Emre Malik

SGM – VfL Brackenheim 4:1

SGM – SGM Oberes Leintal 1:0

SGM – TSV Talheim 4:1

SGM – TSV Meimsheim 2:1

SGM – TSV Cleeborn 6:0

Vorschau:

Der nächste Spieltag ist am 15.10. in Meimsheim, Treffpunkt 13.50 Uhr, auf dem Sportplatz Meimsheim.

E-Junioren

SGM Massenbachhausen I – SGM E-Junioren I **7:1**

Die erste Mannschaft der E-Junioren musste sich am 8. Oktober bei der SGM Massenbachhausen klar geschlagen geben.

SGM Massenbachhausen II – SGM E-Junioren II **0:10**

Die zweite Mannschaft der E-Junioren feierte beim Gegner ein Schützenfest und konnte mit 10:0 gewinnen.

D-Junioren

SGM Güglingen – SGM Cleeborn **4:0**

Mit einem klaren Sieg konnte sich die D-Jugend am 8. Oktober im Heimspiel gegen die SGM Cleeborn durchsetzen.

Abteilung Tischtennis

Herren

SV Frauenzimmern II – TSV Güglingen II **3:9**

Im Derby gegen Frauenzimmern lagen die Gastgeber nur nach den Doppeln vorne. Mit dann sechs Siegen in Folge in den Einzeln

konnte man die Leistung der letzten Woche nochmals eindrucksvoll bestätigen. Anschließend war es nur noch eine Formsache, den Sieg und die Punkte sicher nach Hause zu bringen. Nach anfänglichen Schwierigkeiten scheint es jetzt mit unserer zweiten Mannschaft beständig nach oben zu gehen. Es gewannen in den Doppeln Winkler/Kulbarts, Simon. In den Einzeln Winkler, Kulbarts, Simon (2), Pfanzer (2), Frank, Kulbarts, Alexander sowie Schmieder.

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Samstag, 15. Oktober

13:00 Uhr Jugendfußball
SGM E-Junioren II – SC Oberes Zabergäu
TSG Heilbronn – SGM D-Junioren
14:00 Uhr Kinderfußball
F-Jugend-Spieltag beim TSV Meimsheim
14:00 Uhr Tischtennis
TGV Dürrenzimmern – TSV-Jungen U 18
14:30 Uhr Kinderfußball
Bambini-Spieltag beim TSV Meimsheim
16:15 Uhr Jugendfußball
SGM A-Junioren – SGM Leingarten
17:00 Uhr Tischtennis
TSV-Herren II – TGV Dürrenzimmern II
TSV-Herren III – SC Oberes Zabergäu III
17:30 Uhr Tischtennis
SV Frauenzimmern I – TSV-Herren I

Sonntag, 16. Oktober

10:30 Uhr Jugendfußball
SGM Brackenheim – SGM B-Junioren
11:00 Uhr Frauenfußball
TSV Güglingen – SpVgg Gammesfeld
13:15 Uhr Fußball Aktiv
TSV Güglingen Res. – TGV Dürrenzimmern
15:00 Uhr Fußball Aktiv
TSV Güglingen – TGV Dürrenzimmern

Dienstag, 18. Oktober

19:30 Uhr Tischtennis Aktive
TSV Herren II – TSV Stetten a. H. II

Mittwoch, 19. Oktober

19:00 Uhr Jugendfußball Bezirkspokal
SGM Clebronn – SGM A-Junioren

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abteilung Fußball

SGM Frauenzimmern/Haberschlacht – SC Böckingen 0:3

Von Beginn an war kein Leistungsunterschied der beiden Teams zu erkennen. Die SGM hatte ein leichtes Chancenplus, konnte aber die Bälle nicht platzieren und so war es der Tabellenführer, der nach 16 Minuten einen Kullerball ins lange Eck, jedoch unhaltbar zum 0:1 einschoss. Dieser Führungstreffer brach zunächst die Euphorie der SGM, was jedoch nur kurz anhielt und man noch vor der Pause den Ausgleich erzielen wollte. Dabei galt es stets einen Spagat zwischen vollem Angriff und gleichzeitiger Aufmerksamkeit vor den gefährlichen Kontern des SC Böckingen zu finden. So ging es mit 0:1 in die Pause. Nach der Pause ein unverändertes Bild, wobei die SGM noch deutlicher das Spiel in der Hand hatte und man den Druck immer weiter aufbaute und sich Chance um Chance erarbeitete. Leider fehlte immer wieder der finale Pass. In der 83. Minute kam es wie

es kommen musste, der Gäste-Torhüter hielt einen Kopfball von Flo Eisele exzellent, was einen direkten Konter zum 0:2 zur Folge hatte. Von nun an warf die SGM noch mal alles nach vorne, wodurch man dann mit dem Schlusspfiff noch das 0:3 hinnehmen musste. Ein verdienter Sieg des SC Böckingen, der an diesem Tag einfach effektiver agierte und die Chancen schön zu Ende spielte. Die SGM hatte einfach nicht das Glück und die notwendige Gelassenheit, um die Angriffe gezielt zu Ende zu spielen. Positiv muss man den Schiedsrichter Felix Dorn aus Mühlacker erwähnen, der eine absolut souveräne Partie leitete.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, dem 16.10., ist man beim FC Lauffen zu Gast. Anpfiff wie gewohnt um 15 Uhr

Abteilung Tischtennis

SVF-Herren II – TSV Güglingen II 3:9
Kurzfristig musste man krankheitshalber auf Spitzenspieler F. Böhm verzichten, wodurch die ohnehin geringen Chancen gegen die starken Gäste weiter sanken. Allerdings erwischte man einen ganz guten Start und konnte nach den Doppeln mit 2:1 in Führung gehen. In den Einzeln jedoch konnte nur noch ein Sieg errungen werden, sodass am Ende eine klare Niederlage stand. Insgesamt war der Gästesieg verdient, fiel aber vielleicht um ein oder zwei Punkte zu hoch aus, da man in drei Begegnungen mit 9:11 im Entscheidungssatz das Nachsehen hatte. So blieben am Ende die Punkte durch Arnold/Jennert und Mann/Mayer im Doppel, sowie A. Mann im Einzel.

SVF-Herren III – TSB Horkheim V 8:8
In einer spannenden und stets ausgeglichenen Partie stand am Ende ein leistungsgerechtes Unentschieden. Nach einer 2:1-Führung in den Doppeln konnten die Gäste das Spiel nach dem ersten Umlauf in einen knappen Rückstand drehen. Im zweiten Umlauf wurden die Punkte geteilt, sodass man mit einem 7:8-Rückstand in das Schlussspiel ging. Nach großartiger Leistung konnte dieses mit 3:1-Sätzen gewonnen und damit das Unentschieden gesichert werden. Die Zähler zum Remis verbuchten Knorr/Walthart (2x) und Jennert Blum (1x) in den Doppeln sowie M. Knorr, R. Eiselin, D. Blum, M. Walthart und E. Jennert je 1x in den Einzeln.

Vorschau:

Samstag, 15.10.:
14:00 Uhr: TTC Neckar-Zaber II – SVF-Jungen II
17:30 Uhr: SVF-Herren I – TSV Güglingen I
18:00 Uhr: TGV Eintracht Abstatt III – SVF-Herren III
Sonntag, 16.10.:
09:00 Uhr: TSV Meimsheim I – SVF-Herren I
09:30 Uhr: Spfr. Neckarwestheim I – SVF-Herren II
Dienstag, 18.10.:
20:00 Uhr: SVF-Herren III – TSV Talheim II



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Highlights im Sportheim Flügelauf

Der GSV möchte seine Gäste künftig in der kalten Jahreszeit auch kulinarisch verwöhnen. Dazu bietet er für verwöhnte Gaumen in den kommenden Wochen und Monaten Oktober-Dinner am 29.10., um 19.30 Uhr Herbstmenü mit Kürbissuppe, Rouladen, Knödeln, herbstlichen Salaten, Eibe-Dessertvariationen mit Stefan, Carola und Ursula

Spanische Nacht am 29.12., um 19.30 Uhr, Tapas Et ... mit Cristo und Juan
Italienischer Abend am 28.01.2017, um 19.30 Uhr, Pizza aus dem Backofen Et ... mit dem Backhausteam
Après-Ski-Party am 25.02.2017, um 19.30 Uhr mit Patze und GSV-AH
Maritim-Dinner am 25.03.2017, um 19.30 Uhr Surprise ... mit Jungköchen vom Maritim-Hotel
Um Reservierung wird gebeten. GSV-Gaststätte Flügelauf, Flügelaufstraße 29, 74363 Eibensbach, Tel. 07135/7188065 www.gsv-eibensbach.de, u.woessner@freenet.de

Abteilung Fußball

Aktive: GSV Eibensbach – SGM Stetten Kleingartach II 1:2

Der GSV startete mit einer Tiefschlafphase in die Begegnung und lag bereits nach 3 Minuten mit 0:2 in Rückstand. Auch was weiterhin bis zur Halbzeitpause geboten wurde, hatte wenig mit Fußball zu tun. Dennoch hätte der GSV nach Chancen zumindest mit dem Anschlusstreffer in die Pause gehen müssen. Eibensbach steigerte sich zwar in Halbzeit zwei, doch Tore aus dem Spiel heraus wollten dennoch nicht fallen. Erst ein Strafstoß in der 65. Spielminute brachte den Anschlusstreffer. In der verbleibenden Spielzeit boten sich noch ausreichend Chancen zum Ausgleich, doch Unvermögen und der gute Gästetorhüter verhinderten einen Punktgewinn des GSV an diesem Tag.

Vorschau

Am kommenden Sonntag, 16. Oktober, ist der GSV beim TSV Biberach zu Gast.

Spielbeginn: 15.00 Uhr in Biberach. Die Reserve beginnt um 13:15 Uhr.

Abteilung Jugend

Spiele vom 8./9./10.16

E-Junioren SGM Meimsheim 2 – SGM 2 4:4
E-Junioren SGM Meimsheim 1 – SGM 1 3:10
D-Junioren SC Oberes Zabergäu – SGM 2 3:3
D-Junioren SGM Güglingen – SGM 1 4:0
C-Junioren SGM Oberes Zabergäu – SGM 3:3
A-Junioren SGM – Aramäer Heilbronn 1:3
B-Junioren SGM Schwaigern/O Leintal 2 – SGM 0:3

Spiele von 14. – 16.10.16

18:30 Uhr D-Junioren SGM 1 – SGM Leingarten-Schluchtern 1
10:30 Uhr E-Junioren SGM 2 – SGM Massenbachhausen 2
11:45 Uhr E-Junioren SGM 1 – SGM Massenbachhausen 1
13:00 Uhr D-Junioren SGM 2 – TSV Talheim
14:15 Uhr A-Junioren FSV Schwaigern 2 – SGM
14:30 Uhr C-Junioren SGM – SC Böckingen

Spiel am 19.10.16 Bezirkspokal

19:00 Uhr A-Junioren SGM Güglingen – SGM



Förderverein 2015

GSV Eibensbach e.V. www.gsv-foerderverein.de

Herbstfest beim Backhaus

Der Förderverein veranstaltet am Samstag, 15.10.2016, ab 18.00, sein 1. Herbstfest beim Backhaus Eibensbach.

Wir bieten unseren Gästen direkt aus dem Backhaus Flammkuchen in 3 verschiedenen Varianten – klassisch, spezial und vegetarisch – an. Erlesene Weine vom Ranspacher Hof und andere alkoholische und alkoholfreie Getränke werden direkt aus der „Weingrotte“ angeboten.

Für lebensältere Gäste sind auf dem Vorplatz der Weingrotte ausreichend Sitzplätze vorhanden. Wir wünschen uns eine rege Teilnahme und ein hoffentlich freundliches Herbstwetter. FS

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Einen Liga-Wettkampf hatte unsere 4. LG-Mannschaft, den sie leider verloren haben.

SSV Güglingen 2 Punkte – SSV Walheim 3 Punkte

Ergebnisse: Nele Stark 376, Alexander Fehrl 372, Nils Michalski 360, Ronja Mayer 351, Sandra Jesser 351.

Die 3. LG-Mannschaft konnte ebenfalls ihren Liga-Wettkampf nicht für sich entscheiden.

SSV Güglingen 1 Punkt – SV Clebronn 4 Punkte

Ergebnisse: Sascha Kräter 366, Thomas Jesser 364, Marius Siegrist 356, Christian Barth 353, Klaus Jesser 350.

Unsere 2. LG-Mannschaft konnte ihren Liga-Wettkampf gewinnen.

Heilbronner Schützengilde 2 Punkte – SSV Güglingen 3 Punkte

Ergebnisse: Maren Michalski 380, Mario Volland 380, Simon Kühn 369, Stefanie Büchele 369, Michaela Seidler 362.

Leider verloren hat unsere 1. Sportpistolennmannschaft.

SSV Güglingen 785 Ringe – SSV Leingarten 820 Ringe

Ergebnisse: Daniel Keller 270, Timo Kenngott 263, Udo Sommer 252, Uwe Reinhardt 251, Wolfgang Harr 248.

Einen großen Wettkampftag, also 2 Wettkämpfe, hatte unsere 1. Lupi-Mannschaft. Leider haben sie beide verloren.

SSV Güglingen 1 Punkt – S-SV Leingarten 4 Punkte

Ergebnisse: Daniel Keller 359, Timo Kenngott 334, Joshua Bunke 330, Uwe Reinhard 313, Udo Sommer 283.

SV Clebronn 4 Punkte – SSV Güglingen 1 Punkt

Ergebnisse: Daniel Keller 354, Timo Kenngott 339, Uwe Reinhard 329, Joshua Bunke 328, Udo Sommer 279.

Hier noch Wettkampfergebnisse vom September:

1. Sportpistolennmannschaft: SSV Güglingen 785 Ringe – SV Heilbronn 792 Ringe

Ergebnisse: Timo Kenngott 264, Daniel Keller 263, Uwe Reinhard 258, Wolfgang Harr 253, Udo Sommer 253.

2. LG-Mannschaft, Ligamodus: SSV Wiernsheim 3 Punkte – SSV Güglingen 2 Punkte

Ergebnisse: Mario Volland 376, Michaela Seidler 374, Stefanie Büchele 372, Simon Kühn 366, Maren Michalski 366. JW



TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Vorschau

Samstag, 15.10.

E-Junioren: TSV – SGM Meimsheim II 11.45 Uhr
A-Junioren: FSV Schwaigern – SGM Clebronn 14.15 Uhr

Sonntag, 16.10.

Aktive: TSV – SGM Fürfeld/Bonfeld 15.00 Uhr

Mittwoch, 19.10.

Pokalspiel

A-Junioren: SGM Clebronn – SGM Güglingen 19.00 Uhr

Oktoberfest

am 22.10.2016 beim TSV Pfaffenhofen

Am 13. Oktober AH-Gymnastik in der Halle

Die Senioren des TSV Pfaffenhofen treffen sich am Donnerstag, 13. Oktober (19 Uhr), wieder zur Gymnastikstunde mit Eckhard Will. Beginn: 19 Uhr in der Wilhelm-Widmaier-Halle.

Am Freitag, 14. Oktober, AH-Wanderung zum Bert'l

Am Freitag, 14. Oktober, steht die AH-Wanderung zum Bert'l nach Michelbach auf dem Programm. Treffpunkt ist um 18 Uhr bei der Kreissparkasse.

Abteilung Fußball

SV Leingarten 2 – TSV Pfaffenhofen 6:1

Einzig erwähnenswert vom letzten Spiel ist der zwischenzeitliche 1:1-Ausgleichstreffer von Timo Koch. Ein Volleyschuss von der Strafraumgrenze, genau in den Winkel. Ansonsten spricht das Ergebnis für sich.

Abteilung Turnen

Angebot Turnen-Tanz-Gymnastik

Eltern-Kind-Turnen

Montag, 15:15 Uhr – 16:00 Uhr

Turnen für Kindergartenkinder

Montag, 16:00 Uhr – 17:00 Uhr

Turnen für Schulkinder

Dienstag, 16:30 Uhr – 17:30 Uhr

Jugendturnen

Dienstag, 17:30 Uhr – 18:30 Uhr

Senioren Sitzgymnastik

Mittwoch, 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Seniorengymnastik

Donnerstag, 17:30 Uhr – 18:30 Uhr

Linedance

Montag, 19:45 – 21:45 Uhr

Zumba Fitness

Montag, 20:00 Uhr – 21:00 Uhr

Zumba Gold

Mittwoch, 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Bauch-Beine-Po

Mittwoch, 19:00 bis 20:00 Uhr

Rücken-Fit

Dienstag, 16:00 Uhr – 17:00 Uhr

Langhanteltraining

Montag, 19:00 – 20:00 Uhr

Nähere Informationen bei Margret Munz, Tel. 07046/456 oder 0171/2610391

Sport-Förderverein



TSV Pfaffenhofen

Tolle Rocknight

Am 1. Oktober fand die 3. Rocknight in der Wilhelm-Widmaier-Halle statt. Die AH-Fußballer des TSV, in Zusammenarbeit mit dem Sportförderverein, organisierten schon zum dritten Mal diese Rockveranstaltung. Wie dieses Event vorbereitet und organisiert wird, ist schon sehr professionell. Deshalb ein großes Lob und Dankeschön an die AH-ler. Aber ohne Sponsoren, die diese Rocknight unterstützen, wäre es schwer, so eine Veranstaltung durchzuführen. Mein Dank geht an die Poststelle Harald Bahr, Reisebüro Leo Deigner, Heizsysteme Joachim Knetzger, Autowerkstatt Sebastian Zschirpe, HP Factory Chiptuning, Druckluft Bieler Albrecht Reisner, Fensterbau Martin Klenk, Bobo's Bistro, Metalbau Schweyher,

Lackiererei Harald Riedinger, Autohaus Stuber, Fahrschule Bernd Janzen, Wirtshaus am See Peter Dzielciol, Radsport Wagner, Stellplatzvermietung Cica. Ein spezieller Dank geht an das Weingut Rainer Wachtstetter, der uns auch wieder in diesem Jahr seinen Weinstand und tolle Weine zur Verfügung gestellt hat.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Übungsdienste

Maschinisten

Am Montag, dem 17.10.2016, treffen sich die Maschinisten und alle Interessierten um 20.00 Uhr am Gerätehaus Güglingen.

Altersabteilung

Am Donnerstag, dem 20.10.2016, trifft sich die Altersabteilung um 19.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Übungsdienst

Die Einsatzabteilung trifft sich am Mittwoch, 19.10.2016, um 19.30 Uhr zum Übungsdienst.

Altersabteilung

Hallo liebe Alterskameraden, es ist mal wieder so weit, dass wir uns zusammen mit unseren Parterinnen treffen und zwar am Donnerstag, dem 20.10.2016, um 19:00 Uhr im „Grünen Baum“ in Botenheim (Nebenzimmer) zum gemütlichen Beisammensein.

Gruß Heinz

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor en Vogue

Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Konzert des Gesangvereins

Das Jahreskonzert des LK Frauenzimmern am 29. Oktober 2016 in der Herzogskelter in Güglingen scheint ein Höhepunkt im musikalischen Jahresablauf der Chormusik im Zabergäu zu werden. Schon die Trainingseinheiten der beiden Chöre „Chor Classic“ und „Chor en Vogue“ deuten auf Vielversprechendes hin. Zusätzlich zu den wöchentlichen Proben hat die Chorleiterin, Frau Holzki, an 2 Singsamstagen in aufopfernder Kleinarbeit die beiden Chöre fast zur Vollendung geschult, getrimmt und alle aktiven Teilnehmer zur Singbegeisterung motiviert – und wir vom Chor sind ihr treu und willig gefolgt. Wir wissen, dass die mitwirkenden Chöre, Instrumentalgruppen und Solisten sich gleichwohl akribisch auf dieses Konzert vorbereiten und bemüht sind, zu aller Wohlgefallen diesen vielversprechenden Abend mitzugestalten. Sie dürfen jetzt schon auf diesen Höhepunkt der Chormusik gespannt sein, zu dem Sie alle recht herzlich eingeladen sind; Sie werden Gefallen daran finden.

Gesangverein Liederkranz Weiler e. V.



Terminvorschau

Die nächsten Termine des Chors:

15. Oktober – Singen beim Konzert von Get up in Zaberfeld.

6. November – Singen beim Konzert „Junge Chöre“ in Brackenheim.
 12. November – Kameradschaftsabend, 19.30 Uhr im Sängenheim.
 13. November – Singen bei Seniorenfeier in Pfaffenhofen. www.lk-weiler.de

Musikverein Güglingen e. V.



Kirchenkonzert am 23. Oktober 2016

Zum 50-jährigen Bestehen des Musikverein Güglingen e. V. findet am 23. Oktober 2016 um 18.00 Uhr ein Kirchenkonzert in der evangelischen Kirche in Güglingen statt. Alle Musikerinnen und Musiker des Musikverein Güglingen laden Sie zu diesem Kirchenkonzert herzlich ein.

Fanfarencorps Pfaffenhofen



Abrocken auf der Weinkerwe in Rauenberg

Am vergangenen Wochenende hatte sich das Fanfarencorps Pfaffenhofen auf den Weg zur Weinkerwe in Wiesloch-Rauenberg gemacht. Bei herbstlichem Wetter herrschte eine hervorragende Stimmung, alles stand und schunkelte mit und so durften wir mehrere Zugaben zum Besten geben.

Auf den Tenor der Gäste, „die dürfen wieder kommen“, antworten wir: Immer wieder gerne! Du hast Spaß an Musik und Lust nette Leute kennenzulernen? Du möchtest gerne wieder ein Instrument spielen, oder eines erlernen? Instrument sowie Uniform wird vom Verein gestellt. Mitzubringen ist nicht viel: Außer gute Laune und ein bisschen Zeit. Wer Lust hat, melde sich bitte bei: Sonja Lechner, Tel. 07046/930073.

Unsere Probezeit ist immer dienstags, um 19:00 Uhr, in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Verbräunende Nadelpartien

Lebensbaum (Thuja)- und Scheinzypressen (Chamaecyparis)-Arten zeigen im Herbst – bei geringen Niederschlägen auch schon im September – verbräunende Nadelpartien im stammnahen Bereich. Bei diesem „Putzen“ der immergrünen Gehölze handelt es sich nicht um eine Erkrankung, sondern um einen normalen biologischen Vorgang.

Gladiolen überwintern

Wenn sich das Laub der Gladiolen gelb verfärbt hat, können Sie die Zwiebelknollen vorsichtig aus dem Boden nehmen und 1 bis 2 Tage in die Herbstsonne oder unter ein schützendes Dach zum Nachreifen auslegen. Schneiden Sie anschließend Triebe und Blätter kurz über der Knolle ab und legen Sie sie zum Überwintern in einen trockenen, kühlen Raum. Wurzeln und anhaftende Erde sollten vorher entfernt werden.

Herbsthimbeeren zurückschneiden

Je nach Sorte reifen Herbsthimbeeren ab August oder September bis Frostbeginn. Nach der Ernte können Sie den gesamten Bestand einfach handbreit über dem Boden abschneiden.

Laub aus dem Teich fischen

Fischen Sie im Herbst möglichst täglich die abfallenden Blätter mit einem Kescher aus dem

Teich oder bedecken Sie die Wasseroberfläche mit einem engmaschigen Netz, damit das Falllaub nicht auf den Teichgrund sinken kann. Die verrottenden Blätter verändern sonst das biologische Gleichgewicht im Becken und reichern das Wasser unnötig mit Nährstoffen an.

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Ein herbstliches Menü

... hat uns Thomas Ballmann angekündigt. Wer schon einmal nach seiner Anleitung mitgekocht hat, weiß, dass man von seinen Inspirationen jedes Mal sehr angeregt nach Hause gegangen ist.

Wann: 25. und 26. Oktober, 18.00 Uhr

Wo: Küche der Realschule

Anmeldungen zu den Kochabenden nimmt Birgit Jesser, Tel. 12911, entgegen (bitte die Nachricht auch dem Anrufbeantworter sagen).

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Rundwanderung im Jagsttal und auf der Hohenloher Ebene

Von Zaberfeld aus geht es in einer einstündigen Autofahrt in Richtung Crailsheim. Von Grönigen aus wandern wir auf der Hohenloher Ebene über den Eichelberg zur Klostersruine von Anhausen, vorbei an Mistlau und Bölgental hinab in das Naturschutzgebiet Jagsttal.

Durch das romantische Gronachtal gelangen wir zu einer Hammerschmiede, die besichtigt werden kann und in der wir Mittagessen werden.

Wir bewegen uns in naturnaher Landschaft mit wertvoller Flora und Fauna und bedeutenden kulturkundlichen Sehenswürdigkeiten. Die Wanderung dauert ca. 4 Stunden und ist ca. 12 km lang. Der Jahreszeit entsprechende Wanderbekleidung, Schuhe mit Profilsohle und ein Rucksackvesper sind erforderlich.

Start ist um 9.00 Uhr am Rathaus in Zaberfeld, die Güglinger Albvereinsfreunde treffen sich um 9.15 Uhr an der Mediothek, von hier aus fahren wir gemeinsam zum Ausgangspunkt der Wanderung. Mitfahrgelegenheit ist gegeben. Die Wanderung führt G. Teichmann und K. Kuzmich von der OG Zaberfeld.

Rückblick der Wanderausfahrt in das Berchtesgadener Land und Vorschau zu unserem nächsten Ziel 2017

Liebe Wanderfreunde,

wie schon in den vergangenen Jahren, wollen wir uns in einer gemütlichen Runde zusammenfinden, um die schönen Tage noch einmal mit Bildern und Dias Revue passieren lassen. Bei dieser Gelegenheit werden wir auch schon unser neues Ziel für 2017 vorstellen. Der dafür geplante Termin ist vom So., 25. Juni – Do. 29. Juni 2017.

Die Ausfahrt geht in den Bayrischen Wald nach Traitsching, wo wir im Hotel „Sattelbogener Hof“ Quartier beziehen werden. (Näheres dazu erfahren Sie an diesem Abend)

Zu dieser Veranstaltung treffen wir uns am Freitag, 4. November 2016, um 18.30 Uhr, im Sportheim Gasthaus Weinsteige in Güglingen. Die Diaschau wird uns unser Wanderfreund Robert Müller anbieten.

Hierzu sind alle Interessierte und auch Gäste ganz herzlich eingeladen.

Achtung!

Da wir am Sonntag, 16.10.2016, eine Tageswanderung mit der Ortsgruppe Zaberfeld im Hohenloher Raum an der Tauber machen, werden wir die Halbtageswanderung am Sonntag, 23. Oktober 2016, ausfallen lassen. (Näheres dazu in dieser Rundschau). (ri)

Zabergäuverein Sitz Güglingen



Einladung zur Jahreshauptversammlung des Zabergäuvereins

Wir laden Mitglieder und Freunde zu unserer Jahreshauptversammlung im Foyer der Herzogskelter Güglingen sehr herzlich ein.

Sonntag, 23. Oktober 2016, 14.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Antrag auf Entlastung
6. Neuwahl der gesamten Vorstandschaft
7. Anträge und Verschiedenes

Im Anschluss an die Regularien wird der Museumsleiter des Römermuseums Güglingen, Enrico De Gennaro M. A., einen Power-Point-Vortrag halten über das Projekt einer einmaligen und großen römischen Siedlungs-panoramawand bei der archäologischen Freilichtanlage in Güglingen.

Bereits vormittags wird Enrico De Gennaro bei der Freilichtanlage die Panoramawand, über die nachmittags gesprochen werden soll, vorstellen. Wir bieten einen Gang dorthin an. Treffpunkt ist um 10.45 Uhr beim Weinbrunnen vor der Herzogskelter Güglingen.

Mittagessen ist in der Herzogskelter möglich. Wir dürfen eine informative Jahreshauptversammlung erwarten.

Horst Seizinger, Schriftführer

Dorffestverein Weiler e. V.



Backen im Backhaus am 22.10.2016 mit anschließendem Helferfest

Am Samstag, dem 22.10.2016, wird im Backhaus wieder eingeeizt. Anzünden des Ofens ist um 13 Uhr, ab 15 Uhr werden Pizza, Kuchen und Brot eingeschossen. Alle die backen wollen sind herzlich eingeladen.

Danach nutzen wir die Hitze im Backofen noch für gebackenen Schweinehals. Diesen gibt es dann beim Helferfest ab ca. 18 Uhr vor dem Backhaus. Alle Helfer von Dorf- und Glühweinfest sind herzlich willkommen. Bitte Geschirr, Besteck und Gläser (es gibt Bier vom Fass) selbst mitbringen. Über Salatspenden würden wir uns freuen.

Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen Gemischte Jungschar „Smarties“ (5 – 8 Jahre)

freitags, 16:45 – 18:15 Uhr

Sabine Jesser, Tel. 07135/14973

Bubenjungschar „Alfred's Gang“ (9 – 13 Jahre)

freitags, 17:15 – 18:45 Uhr

David Scheid, Tel. 07135/14864

Sportgruppe der EJG (14 – 99 Jahre)

Halle an der Weinsteige (Gügl.), Hallenteil C, Eingang B

montags, 20:00 – 21:30 Uhr

Henning König, Tel. 0171/2777714

Mädchenjungenschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

dienstags, 17:45 – 19:15 Uhr

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

mittwochs, 19:30 – 21:30 Uhr

Ute Hofherr, Tel. 07135/4343

Kleintierzüchterverein

Weiler Z 523

**Impftermin**

Am 15. Oktober 2016, um 9.30 Uhr, werden im Vereinshäuschen in der Zuchtanlage in der Weilermer Talstraße wieder Geflügel und Tauben geimpft. Bitte pünktlich erscheinen und die notwendigen Vorkehrungen treffen. Der Zuchtwart für Geflügel bittet um Beachtung.

Verein der Gartenfreunde

Güglingen e. V.

**Mitgliederversammlung**

Liebe Vereinsmitglieder und Gartenpächter, herzliche Einladung zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am 22.10.2016, um 15.00 Uhr, in der Gartenanlage.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Vorstandes, des Kassierers und der Revisoren
4. Wahlen: – Vorstand, Beisitzer und Kassenprüfer sind für 2 Jahre zu wählen
5. Gartenordnung: Pflege Allgemeinflächen, Bauvorschriften, Feste feiern, laute Musik etc.
6. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Schaefer

Ortsbauernverband Güglingen**Sichel- und Scherenhengetse**

Herzliche Einladung zur Sichel- und Scherenhengetse am 06.11.2016, um 11:30 Uhr, auf dem Heuchelberg bei Gretel und Kurt Küstner. Die Ortsbauern Pfaffenhofen sind auch sehr herzlich eingeladen. Um Salat- und Kuchenspenden wird gebeten. Anmeldung bis 30.10.2016 unter Tel. 07135/6343 oder Mail gretel.kuestner56@web.de

Rheuma-Liga BW e. V.**Rheuma-Liga-Jahresausflug**

Ziel war das Hohenloher Freilandmuseum Schwäbisch Hall-Wackershofen.

Schon bei der Ankunft sahen wir zuerst den Original-Musterbahnhof und das älteste genossenschaftliche Getreide-Lagerhaus von Württemberg. Beide wurden Ende des 19. Jahrhunderts in Kupferzell erbaut.

Von hier aus sahen wir schon den Rauch aus den Kaminen der vielen historischen Holz-Backöfen steigen. Es duftete schon nach frischen „Bloo“ und Brot und wir wussten dann, warum das Fest diesen Namen trägt.

Es ist wirklich ein Erlebnis, wie man dort auf eine Zeitreise geht!

Dabei tauchten wir in eine Welt unserer Vorfahren ein, erfuhren den Alltag der Menschen

in frühere Zeiten, die ohne Strom, Telefon, Fernsehen, PC und Handy usw. leben mussten. In dem weitläufigen, landschaftlich reizvoll gelegenen Gelände sind über 70 historische Gebäude – aus verschiedenen Ortschaften aus dem „Hohenloher Land“ – wieder originalgetreu aufgebaut worden.

Ein wunderschön angelegter Bauerngarten mit vielen Informationstafeln erfreute das Hobbygärtnerherz. In der Mittagszeit trafen wir uns zum „Ochs am Spieß“-Essen, wozu natürlich auch ein Glas Most gehörte.

Nicht nur für den Leib, auch für die Seele wurde in Form von „Kirche im Grünen“ gesorgt, wo mit Blick auf die Kapelle am Berg ein Freiluftgottesdienst mit musikalischer Umrahmung stattfand, wo traditionelle Kirchenlieder und Spirituals gesungen wurden.

Man konnte einen Krämermarkt der besonderen Art erleben sowie eine breite Palette an regionalen Produkten kaufen. Handwerker stellten ihre Arbeit vor. Musik wurde gespielt, Gaukler und Trachtentanz-Gruppen (auf drei Bühnen) traten auf, wie in längst vergangenen Zeiten.

Einen ständigen Andrang hatte die beliebte Mundart-Gruppe „Annâweech“, die es einfach versteht, das Publikum mitzureißen und zu begeistern. Viele Tiere, auch die bekannten „Schwäbisch-Hällischen Landschweine“ mit ihren Ferkeln und die seltene Rasse der „Limburger Kühe“ konnte man begutachten.

Zum Kaffee konnten wir uns nicht nur salzige oder süße Kuchen, sondern u. a. auch noch Flammkuchen, Rosenküchle und Grünkernküchle genießen.

Es ist erstaunlich, dass die Durchführung des Backofenfestes in dieser Art und Größe nur möglich ist, weil sich über 270 Helfer dazu verpflichtet fühlen, ehrenamtlich mitzuhelfen. Gesund und etwas müde sind wir in Gemmingen angekommen, wo wir den gelungenen „Altweibersommertag“ ausklingen ließen. kwh.

Initiative Regenbogen**Jahrestagung trauernder Eltern**

Das deutschlandweite Jahrestreffen der Initiative Regenbogen – Glücklose Schwangerschaft findet diesmal vom 21. bis 23. Oktober in der evangelischen Tagungsstätte Löwenstein statt. Das diesjährige Motto ist „Kraftquellen in der Trauer“. Die Initiative ist ein Kreis betroffener Eltern, die ein oder mehrere Kinder vor oder kurz nach der Geburt verloren haben. Die Zusammenkunft der trauernden Eltern ist ein wesentlicher Schwerpunkt dieses Wochenendes, das am Freitagabend beginnt und am Sonntagnachmittag endet. Eingeladen sind nicht nur Mitglieder, auch Tagesgäste sind herzlich willkommen. In verschiedenen Workshops, Vorträgen und Gesprächsrunden wird Aufarbeitungshilfe für Trauernde angeboten. Nähere Informationen und Anmeldeöglichkeiten gibt es auf der Homepage www.initiative-regenbogen.de (keb)

Internationales Bürgerforum**Islam und muslimisches Leben**

So lautet der Titel der Ausstellung, die an den nächsten beiden Wochenenden im Veranstaltungsraum der Mediothek zu sehen ist.

Es ist eine Wanderausstellung der Landeszentrale für Politische Bildung, die auf das Bemühen des Internationalen Bürgerforums Güglingen (IBG) in Güglingen Station macht.

Nach einer ersten Ausstellungsrunde in der Moschee am Burgweg wurde sie letzten Freitag sozusagen zum zweiten Mal eröffnet.

Im Mittelpunkt stand aber zunächst der Vortag „Muslime in Deutschland“ von Dr. Hussein Hamdan von der Akademie der Diözese Rottenburg Stuttgart.

Neben ganz grundlegenden Informationen zum Islam lieferte der Vortrag Zahlen und Fakten zu Islam und Muslimen in Deutschland. Z. B., dass es hier 2.700 provisorische Gebetsstätten und über 200 – 300 repräsentative Moscheen gibt oder dass das Durchschnittsalter der Muslime in Deutschland gerade mal bei 30,1 Jahren liegt. Außerdem lieferte Hamdan interessante Einblicke in die verschiedenen Islamverbände, die es seit den 70er und 80er-Jahren in Deutschland gibt und mit denen für die Kommunen die Zusammenarbeit oft nicht ganz einfach ist. Das liegt vor allem auch daran, dass die Imame in den Gemeinden meist kein Deutsch können und die Gemeinde selbst keinerlei feste Strukturen haben, wie beispielsweise in Deutschland die Kirchen oder andere Vereine.

„Da ist ein Dialog auf Augenhöhe“ schon von vornherein gar nicht möglich, so die Diagnose von Hussein Hamdan. Hier geht sein Apell auch direkt an die Islamverbände, die sich seiner Meinung nach dringend organisieren sollten, um vor allem auch Integrationsarbeit leisten zu können, die seit der Flüchtlingskrise noch wichtiger als bisher schon ist.



Spannende Einblicke gaben auch die Exkurse Hamdans in seine Arbeit als sogenannter Islamberater u. a. für Kommunen, Vereine oder Einzelpersonen.

Sehr drängend sei da im Moment die Frage danach, wie man mit dem Verband „Milli Görüs“ umgehen soll, der unter Beobachtung des Verfassungsschutzes steht.

Dazu gab Hamdan eine wichtige Zusatzinformation. Unter der Aufsicht des Verfassungsschutzes stehe lediglich der Hauptverband, aber kaum eine einzelnen Gemeinde in Deutschland. Da das viele nicht wissen, wird der Verband zum Teil als „gefährlich“ wahrgenommen. Er sei aber in keiner Weise eine Gefahr für Deutschland, so Hamdan, wie es beispielsweise der Salafismus ist. Dieser wird Deutschland in den nächsten Jahren auch weiterhin beschäftigen ist Hamdan überzeugt.

Eine weitere, durchaus erfrischende Botschaft des Vortrags, war die, dass es für den ganzen Dialog der Religionen ratsam wäre, sich nicht so sehr über theologische Inhalte der einzelnen Religionen zu beschäftigen, weil diese im Grundsatz gar nicht sehr verschieden seien.

Vielmehr komme es darauf an, wie sich das praktische Zusammenleben der einzelnen Menschen gestalten lässt. Oder allgemeiner gesprochen: Wie können wir es schaffen ein besseres Zusammenleben zwischen Mehrheits- und Minderheitsgesellschaften zu ermöglichen.

Öffnungszeiten Ausstellung:

Samstag, 15.10.2016, von 11.00 – 16.00 Uhr,

Sonntag, 16.10.2016, von 11.00 – 16.00 Uhr,
jeweils im Veranstaltungsraum der Mediothek
Güglingen

**Umweltschutz nicht anderen
überlassen:
Jeder kann dazu beitragen!**